

Die Modebranche in Düsseldorf

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

Statistische Informationen Nr. 308



Einführung

Der vorliegende, vom Amt für Statistik und Wahlen erstellte Datenreport gibt einen Überblick über die derzeitige Situation der Modebranche in der Landeshauptstadt Düsseldorf sowie im übergeordneten Wirtschaftsraum Düsseldorf (Landeshauptstadt Düsseldorf, Kreis Mettmann, Rhein-Kreis Neuss). Nach den beiden Berichten zum Modestandort Düsseldorf aus den Jahren 2012 und 2015 werden im vorliegenden Bericht aktuelle Daten zur Düsseldorfer Modebranche präsentiert.

Die Modebranche nimmt eine wesentliche Rolle im Wirtschaftsraum Düsseldorf ein. Ihre 2.362 Unternehmen erwirtschafteten im Jahr 2019 mit mehr als 12 Milliarden Euro gut 5 Prozent des Umsatzes der Gesamtwirtschaft im Wirtschaftsraum Düsseldorf – dies entspricht einem Anstieg von 2,8 Prozent gegenüber dem Jahr 2013. Auch die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung wuchs im gleichen Zeitraum um 5,9 Prozent auf 27.034 Beschäftigte, bei gleichzeitigem Rückgang der geringfügig entlohnten Beschäftigung um 26,8 Prozent.

Speziell in der Landeshauptstadt Düsseldorf¹ erzielten die dort ansässigen 1.153 Unternehmen der Modebranche im Jahr 2018 einen Umsatz von mehr als 10 Milliarden Euro und erwirtschafteten damit knapp 7 Prozent des Umsatzes der Düsseldorfer Gesamtwirtschaft. Der Bereich *Bekleidung, Accessoires* ist dabei der umsatzstärkste Teilmarkt der Düsseldorfer Modewirtschaft. Gut 95 Prozent des Gesamtumsatzes der Modebranche in der Landeshauptstadt Düsseldorf wurden hier im Jahr 2018 erwirtschaftet. Dagegen stellt der Bereich *Beauty* mit 10.057 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten den beschäftigungsstärksten Teilmarkt dar.

Der Wirtschaftsraum Düsseldorf nimmt eine bedeutende Rolle als Modestandort innerhalb Nordrhein-Westfalens ein. Mit knapp 26 Prozent wurde im Jahr 2019 im Wirtschaftsraum mehr als ein Viertel des Gesamtumsatzes der nordrhein-westfälischen Modebranche erwirtschaftet (der Anteil des Umsatzes der Gesamtwirtschaft im Wirtschaftsraum Düsseldorf am gesamten Landesumsatz betrug dagegen nur 15,3 Prozent). Im Vergleich zum Bundesschnitt weist der Wirtschaftsraum Düsseldorf eine (starke) beschäftigungsmäßige Spezialisierung für die Modebranche insgesamt, aber insbesondere im Teilmarkt *Beauty* auf. In der Landeshauptstadt Düsseldorf ist diese Konzentration der Modebranche sogar noch stärker ausgeprägt.

Aufbau des Datenreportes

Nach der Darlegung der herangezogenen Datengrundlagen und weiteren definitorischen Erläuterungen in Kapitel 1, erfolgt in Kapitel 2 zunächst ein kurzer Überblick über die wesentlichen Kennzahlen der Modebranche im Wirtschaftsraum Düsseldorf. In Kapitel 3 werden dann die wesentlichen Kennzahlen und ihre Veränderung beziehungsweise Entwicklung für die Modebranche insgesamt speziell in der Landeshauptstadt Düsseldorf dargestellt. Anschließend werden in Kapitel 4 die drei Teilmärkte der Düsseldorfer Modebranche im Detail betrachtet und deren Kennzahlen für den Standort Düsseldorf präsentiert. Das darauffolgende Kapitel 5 informiert über die Wertschöpfungsstufen der Düsseldorfer Modebranche. In Kapitel 6 wird dann der Standort Düsseldorf hinsichtlich der verschiedenen Kennzahlen anderen ausgewählten Kommunen gegenübergestellt. Der Anhang des Berichtes liefert eine detaillierte Darstellung der für die Düsseldorfer Modebranche relevanten Kennzahlen in Tabellenform.

¹ Aufgrund unterschiedlicher zu Grunde liegender Abgrenzungen sind die Angaben zu den Unternehmen und den Umsätzen für die Landeshauptstadt Düsseldorf nicht direkt mit denen des Wirtschaftsraumes Düsseldorf vergleichbar. Berechnungen zum Anteil der Düsseldorfer Modebranche an der des Wirtschaftsraumes Düsseldorf können daher nicht vorgenommen werden. Für weitere Ausführungen hierzu siehe Kapitel 1.

Inhaltsverzeichnis

1	Datengrundlagen und methodische Erläuterungen	4
2	Die Modebranche im Wirtschaftsraum Düsseldorf	8
3	Die Modebranche in der Landeshauptstadt Düsseldorf	13
4	Die Teilmärkte der Düsseldorfer Modebranche	17
5	Die Wertschöpfungsstufen der Düsseldorfer Modebranche	28
6	Die Düsseldorfer Modebranche im Städtevergleich	31
	Anhang	37

1 Datengrundlagen und methodische Erläuterungen

Wesentliche Datengrundlagen

Umsatzsteuerstatistik

Die Umsatzsteuerstatistik ermöglicht Angaben zu den Unternehmen mit einem Jahresumsatz von mehr als 17.500 Euro und somit zu den Unternehmen, die der Umsatzsteuerpflicht unterliegen (Umsatzsteuer-Voranmeldung). Angaben zu den Unternehmen mit einem Jahresumsatz von unter 17.500 Euro (Klein(st)unternehmen) sind nicht möglich. Diese nicht umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen werden in der Veranlagungsstatistik der Umsatzsteuerstatistik erfasst. Für das Land Nordrhein-Westfalen sind Daten aus der Veranlagungsstatistik jedoch nur auf Landes- und nicht auf kommunaler oder Kreisebene verfügbar, sodass im vorliegenden Bericht keine Daten zu den Klein(st)unternehmen angeführt werden können.

Es werden sowohl Ein-Personen-Unternehmen als auch klein- und mittelständische Unternehmen sowie Großunternehmen erfasst. Im vorliegenden Datenreport werden Angaben zu deren steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen gemacht. Die Umsätze sind dabei örtlich zugewiesen, sodass die Daten zu den Unternehmen an ihrem jeweiligen Hauptsitz ausgewiesen werden. Für die Modebranche ist daher insbesondere im Bereich des Einzelhandels aufgrund der hohen Anzahl an überörtlichen Filialen zu beachten, dass deren Umsätze am Ort des jeweiligen Unternehmenshauptsitzes und somit oftmals nicht am Standort der jeweiligen Filiale erfasst werden. Für den Standort Düsseldorf, der Hauptsitz vieler Modeunternehmen ist, können deren direkt vor Ort erwirtschaftete Umsätze demnach nicht gesondert betrachtet werden.

Die Umsatzsteuerstatistik berücksichtigt nicht alle Unterklassen (5-Steller) der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008). Auch für die Modebranche ist daher zu beachten, dass zur Abbildung

der Unternehmensanzahl sowie der steuerbaren Umsätze aus Lieferungen und Leistungen vereinzelt die Klasse beziehungsweise der übergeordnete 4-Steller herangezogen werden muss (für weitere Ausführungen dazu siehe *Methodische Erläuterungen*).

Die angeführten Werte für die Landeshauptstadt Düsseldorf basieren auf Daten aus der Umsatzsteuerstatistik für die Jahre 2011 bis 2019². Datenquelle ist der Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW).

Anmerkung: Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden im vorliegenden Bericht einige Zahlenwerte im Zuge der Geheimhaltungssperre der jeweiligen statistischen Ämter anonymisiert dargestellt.

Beschäftigtenstatistik

Die Beschäftigtenstatistik bietet Daten zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort sowie zu den geringfügig entlohnten Beschäftigten. Basierend darauf, können im vorliegenden Bericht sowohl Angaben zu den Beschäftigten gemacht werden, die der Sozialversicherungspflicht unterliegen, als auch zu den Personen in Arbeitsverhältnissen mit einem niedrigen Lohn. Unter anderem umfasst die Beschäftigtenstatistik jedoch keine Daten zu Unternehmern, mithelfenden Familienangehörigen oder Beamten.

Die im vorliegenden Bericht angeführten Werte basieren auf Daten aus der Beschäftigtenstatistik für die Jahre 2010 bis 2020. Die Ausweisung der Daten erfolgt stichtagsbezogen, jeweils zum 30. Juni des entsprechenden Jahres. Datenquelle ist die Bundesagentur für Arbeit.

² Aufgrund von oftmals nur anonymisiert vorliegenden Daten, können für die auf der Umsatzsteuerstatistik basierenden Kennzahlen jedoch keine vollständigen Zeitreihen abgebildet werden. Der vorliegende Datenreport fokussiert sich in der Auswertung der Daten der Umsatzsteuerstatistik für den Wirtschaftsraum Düsseldorf auf die Jahre 2013 und 2019. Die Auswertungen für die Landeshauptstadt Düsseldorf konzentrieren sich dagegen vornehmlich auf die Jahre 2013 und 2018, da für diese die umfangreichsten Angaben für die Landeshauptstadt Düsseldorf vorliegen.

1 Datengrundlagen und methodische Erläuterungen

Anmerkung: Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert dargestellt. Gleiches gilt, wenn eine Region oder ein Wirtschaftszweig ein oder zwei Betriebe aufweist oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall). In Fällen, in denen Werte von Null eine Information über den Merkmalsträger offen legen, werden auch diese Nullwerte anonymisiert.

Definitionen der ausgewiesenen Kennzahlen

Umsatz

Die Angaben zum Umsatz stammen aus der Umsatzsteuerstatistik (Vor Anmeldung) der statistischen Landesämter sowie des Statistischen Bundesamtes. Sie umfassen den steuerbaren Umsatz (ohne Umsatzsteuer) aus Lieferungen und Leistungen für alle Unternehmen, die einen durchschnittlichen Jahresumsatz von 17.500 Euro und mehr erwirtschaften. Die Angaben werden am Unternehmenshauptsitz erfasst.

Unternehmen

Die Angaben zu den Unternehmen stammen ebenfalls aus der Umsatzsteuerstatistik (Vor Anmeldung). Sie umfassen alle Unternehmen, die einen durchschnittlichen Jahresumsatz von 17.500 Euro und mehr erwirtschaften. Die Angaben werden dabei am Unternehmenshauptsitz erfasst.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Die Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten stammen aus der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit. Sie umfassen alle Beschäftigten, die der Sozialversicherungspflicht unterliegen. Die Beschäftigten werden am Arbeitsort ausgewiesen. Die Angabe erfolgt stichtagsbezogen – im vorliegenden Datenreport zum

30. Juni des jeweiligen Jahres.

Geringfügig entlohnte Beschäftigte

Die Angaben zu den geringfügig entlohnnten Beschäftigten stammen ebenfalls aus der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit. Sie umfassen alle Personen, die in Arbeitsverhältnissen mit einem niedrigen Lohn beschäftigt sind (jedoch keine kurzfristig Beschäftigten). Die Beschäftigten werden am Arbeitsort ausgewiesen. Die Angabe erfolgt stichtagsbezogen – im vorliegenden Datenreport zum 30. Juni des jeweiligen Jahres.

Allgemeine Erläuterungen und Hinweise

Allgemein

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- beziehungsweise abgerundet worden. Aus diesem Grund können sich bei der Summierung von Einzelangaben Abweichungen von der jeweiligen Endsumme ergeben.

Zeichen bei fehlenden Angaben

- Zahlenwert genau Null (nichts vorhanden)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Abkürzungen

Aus Platzgründen werden im vorliegenden Datenreport mitunter Abkürzungen verwendet. Insbesondere werden die Kurzbezeichnungen

- SvB für die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und
- GeB für die geringfügig entlohnnten Beschäftigten

verwendet.

Methodische Erläuterungen

Definition der Modebranche

Zur Erfassung der Modebranche existiert keine nationale beziehungsweise internationale allgemein anerkannte Definition. Die im vorliegenden Datenreport verwendete Abgrenzung der Modebranche orientiert sich jedoch stark an der in der EU-Studie von De Voldere et al. (2012) präsentierten Definition und umfasst die in der Tabelle 1 aufgeführten Wirtschaftszweige.

Basierend auf der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008) wird die Modebranche im vorliegenden Report in die drei Teilmärkte *Bekleidung und Accessoires*, *Beauty* und *Design* untergliedert. Die einzelnen 2- bis 5-Steller der zur Modebranche zählenden Wirtschaftszweige können darüber hinaus den Wertschöpfungsstufen *Produktion*, *Handelsvermittlung*, *Großhandel*, *Einzelhandel* und *Dienstleistungen (Design)* zugeordnet werden.

Tabelle 1: Gliederung der Modebranche basierend auf der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)

Teilmarkt	Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)	Wertschöpfungsstufe
Bekleidung, Accessoires	13.1 Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei	Produktion
	13.2 Weberei	
	13.3 Veredlung von Textilien und Bekleidung	
	13.91 Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff	
	13.99 Herstellung von sonstigen Textilwaren anderweitig nicht genannt	
	14 Herstellung von Bekleidung	
	15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	
	32.12 Herstellung von Schmuck, Gold- und Silberschmiedewaren (ohne Fantasieschmuck)	
	32.13 Herstellung von Fantasieschmuck	
	46.16.1 Handelsvermittlung von Meterware für Bekleidung und Wäsche		Handelsvermittlung
	46.16.3 Handelsvermittlung von Bekleidung	
	46.16.4 Handelsvermittlung von Bekleidungszubehör	
	46.16.5 Handelsvermittlung von Schuhen, Lederwaren und Reisegepäck	
	46.18.2 Handelsvermittlung von Uhren, Edelmetallwaren und Schmuck	
	Bekleidung, Accessoires	46.24 Großhandel mit Häuten, Fellen und Leder	Großhandel
46.41 Großhandel mit Textilien		
46.42 Großhandel mit Bekleidung und Schuhen		
46.48 Großhandel mit Uhren und Schmuck		
46.49.3 Großhandel mit Lederwaren, Reisegepäck, Geschenk- und Werbeartikeln		
47.51 Einzelhandel mit Textilien		Einzelhandel
47.71 Einzelhandel mit Bekleidung		
47.72 Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren		
47.77 Einzelhandel mit Uhren und Schmuck		
47.82 Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung und Schuhen an Verkaufsständen und auf Märkten		
47.91.1 Versand- und Internet-Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren		
Beauty	20.42 Herstellung von Körperpflegemitteln und Duftstoffen	Produktion
	46.18.5 Handelsvermittlung von kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	Handelsvermittlung
	46.45 Großhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	Großhandel
	47.75 Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	Einzelhandel
Design	74.10.1 Industrie-, Produkt- und Mode-Design	Dienstleistungen (Design)

Einschränkungen der Umsatzsteuerstatistik

Der Wirtschaftszweig *74.10.1 Industrie-, Produkt- und Mode-Design* ist nur in Teilen der Modebranche zuzuordnen. Da aber keine weiteren Erkenntnisse zum Anteil des Mode-Designs an der gesamten Unterklasse (5-Steller) vorliegen, wird dieser Wirtschaftszweig vollständig in die Auswertungen zur Modebranche einbezogen. Demnach ist zu beachten, dass die für die Modebranche relevanten Werte im vorliegenden Datenreport für den Wirtschaftszweig *74.10.1* überschätzt werden.

Weiterhin ist zu beachten, dass die Umsatzsteuerstatistik keine Werte für die Wirtschaftszweige *46.16.1*, *46.16.3*, *46.16.4* und *46.16.5* ausweist. Die im Datenreport stattdessen ausgewiesenen Werte zu den Unternehmen und deren Umsatz für den Wirtschaftszweig *46.16* insgesamt überschätzen demnach den für die Modebranche relevanten Teil um die Angaben des nicht zur Modebranche zählenden Wirtschaftszweiges *46.16.2 Handelsvermittlung von Heim- und Haustextilien und Bodenbelägen*.

Auch weist die Umsatzsteuerstatistik keine Werte für den Wirtschaftszweig *47.91.1* aus, weshalb dieser nicht in die Auswertung der Unternehmens- und Umsatzzahlen eingeht. Ein Einbezug des übergeordneten 4-Stellers (*47.91*) würde zu einer deutlichen Überschätzung der für die Modebranche relevanten Werte führen.

Überdies liefert die Umsatzsteuerstatistik für die Wirtschaftszweige *13.1*, *13.2*, *13.3*, *13.91* und *13.99* für die Landeshauptstadt Düsseldorf vorwiegend nur anonymisierte Angaben. Die im Datenreport stattdessen ausgewiesenen Werte zu den Unternehmen und deren Umsatz für den Wirtschaftszweig *13* (beziehungsweise die übergeordnete Abteilung) insgesamt überschätzen demnach den für die Modebranche relevanten Teil um die Angaben der nicht zur Modebranche zählenden Wirtschaftszweige *13.92 Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)*, *13.93 Herstellung von Teppichen*,

13.94 Herstellung von Seilerwaren, *13.95 Herstellung von Vliesstoff und Erzeugnissen daraus (ohne Bekleidung)* und *13.96 Herstellung von technischen Textilien*.

Aufgrund von für die Landeshauptstadt Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten, werden die Werte zu den Unternehmen und deren Umsätzen für die Modebranche insgesamt sowie für die betreffenden Teilmärkte zudem ohne die Wirtschaftszweige *20.42* und *46.24* berechnet. Hierbei ist zu beachten, dass die in Kapitel 2 gemachten Angaben zu den Unternehmen und Umsätzen für den Wirtschaftsraum Düsseldorf (Landeshauptstadt Düsseldorf, Kreis Mettmann, Rhein-Kreis Neuss) die Werte der Wirtschaftszweige *20.42* und *46.24* beinhalten. Die im Datenreport ausgewiesenen Werte zu den Umsätzen und Unternehmen in der Landeshauptstadt Düsseldorf sind demnach nicht direkt mit den in Kapitel 2 abgebildeten Daten für den Wirtschaftsraum Düsseldorf vergleichbar. Berechnungen zum Anteil der Düsseldorfer Modebranche an der des Wirtschaftsraumes Düsseldorf können aus den angeführten Gründen nicht vorgenommen werden.

Die im vorliegenden Datenreport ausgewiesenen Werte zu den Unternehmen und deren Umsätzen liefern somit nur ein ungefähres Bild der Situation und Entwicklung der Modebranche hinsichtlich dieser Kennzahlen. Aufgrund dessen sind die Angaben zu den Unternehmen und Umsätzen auch nicht direkt mit den auf der Beschäftigungsstatistik basierenden Kennzahlen (SvB, GeB) vergleichbar.

2 Die Modebranche im Wirtschaftsraum Düsseldorf

Die Modebranche im Wirtschaftsraum Düsseldorf - Wesentliche Kennzahlen

Tabelle 2: Wesentliche Kennzahlen der Modebranche im Wirtschaftsraum Düsseldorf¹⁾ 2019 beziehungsweise 2020

	Jahr	Modebranche		davon		
		absolut	Anteil an Gesamtwirtschaft in %	Bekleidung, Accessoires	Beauty	Design
				absolut		
Unternehmen²⁾	2019	2 362	3,3	.	.	193
Beschäftigung						
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	2019	27 034	3,5	15 238	11 722	74
	2020	25 682	3,3	13 911	11 720	51
Geringfügig entlohnte Beschäftigte	2019	4 884	3,1	3 895	966	23
	2020	4 297	2,9	3 381	897	19
Umsatz³⁾ in 1 000 Euro	2019	12 573 866	5,2	.	.	31 409

Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die Angaben zu den SvB sowie zu den GeB. Die ausgewiesenen Werte sind demnach nicht direkt miteinander vergleichbar (vgl. auch Kapitel 1).

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

¹⁾ Landeshauptstadt Düsseldorf, Kreis Mettmann, Rhein-Kreis Neuss.

²⁾ Unternehmen mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 17.500 Euro.

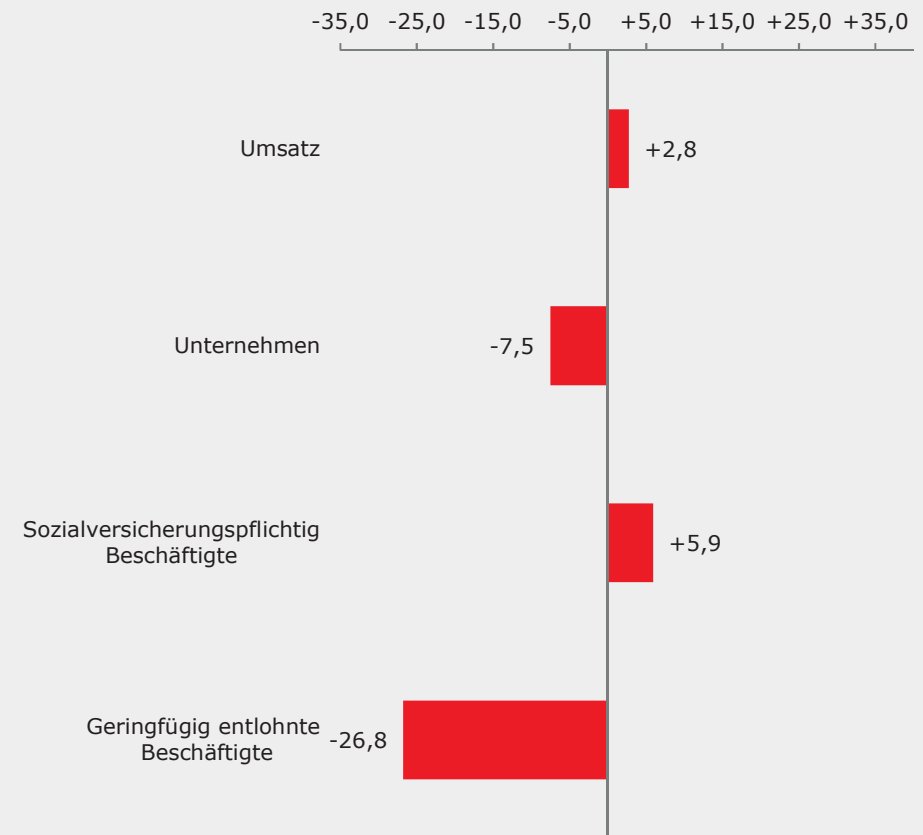
³⁾ Steuerbarer Umsatz (ohne Umsatzsteuer) aus Lieferungen und Leistungen.

Leichter Umsatz- und Beschäftigtenzuwachs gegenüber dem Jahr 2013

Tabelle 3: Wesentliche Kennzahlen der Modebranche im Wirtschaftsraum Düsseldorf¹⁾ 2013 und 2019

	2013	2019
Umsatz²⁾ in 1 000 Euro	12 234 394	12 573 866
Unternehmen³⁾	2 554	2 362
Umsatz je Unternehmen in 1 000 Euro	4 790	5 323
Beschäftigung		
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	25 521	27 034
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Unternehmen	10	11
Geringfügig entlohnte Beschäftigte	6 669	4 884

Abbildung 1: Veränderung wesentlicher Kennzahlen der Modebranche im Wirtschaftsraum Düsseldorf¹⁾ 2019 gegenüber 2013 in Prozent



Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die Angaben zu den SvB sowie zu den GeB. Die ausgewiesenen Werte sind demnach nicht direkt miteinander vergleichbar (vgl. auch Kapitel 1).

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

¹⁾ Landeshauptstadt Düsseldorf, Kreis Mettmann, Rhein-Kreis Neuss.

²⁾ Steuerbarer Umsatz (ohne Umsatzsteuer) aus Lieferungen und Leistungen.

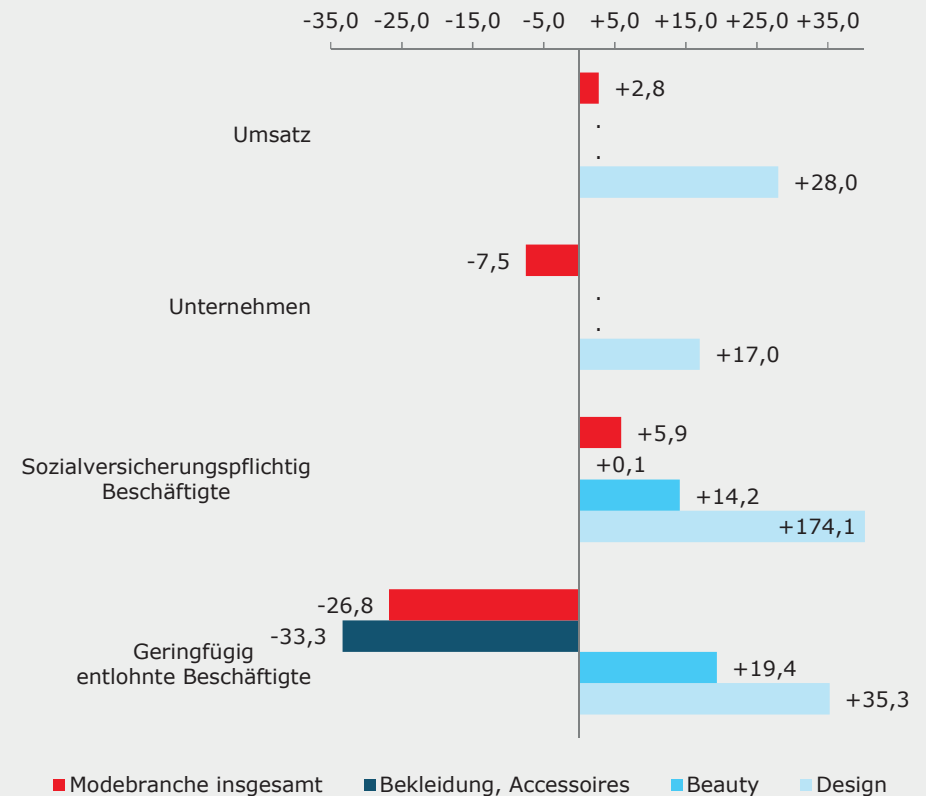
³⁾ Unternehmen mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 17.500 Euro.

Deutlicher Rückgang der geringfügig entlohnten Beschäftigung im beschäftigungsstärksten Teilmarkt *Bekleidung, Accessoires*

Tabelle 4: Wesentliche Kennzahlen der Modebranche im Wirtschaftsraum Düsseldorf¹⁾ 2013 und 2019 nach Teilmärkten

	2013	2019
Umsatz²⁾ in 1 000 Euro	12 234 394	12 573 866
davon Bekleidung, Accessoires	.	.
Beauty	.	.
Design	24 531	31 409
Unternehmen³⁾	2 554	2 362
davon Bekleidung, Accessoires	.	.
Beauty	.	.
Design	165	193
Beschäftigung		
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	25 521	27 034
davon Bekleidung, Accessoires	15 228	15 238
Beauty	10 266	11 722
Design	27	74
Geringfügig entlohnte Beschäftigte	6 669	4 884
davon Bekleidung, Accessoires	5 843	3 895
Beauty	809	966
Design	17	23

Abbildung 2: Veränderung wesentlicher Kennzahlen in den Teilmärkten der Modebranche im Wirtschaftsraum Düsseldorf¹⁾ 2019 gegenüber 2013 in Prozent



Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die Angaben zu den SvB sowie zu den GeB. Die ausgewiesenen Werte sind demnach nicht direkt miteinander vergleichbar (vgl. auch Kapitel 1).

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

¹⁾ Landeshauptstadt Düsseldorf, Kreis Mettmann, Rhein-Kreis Neuss.

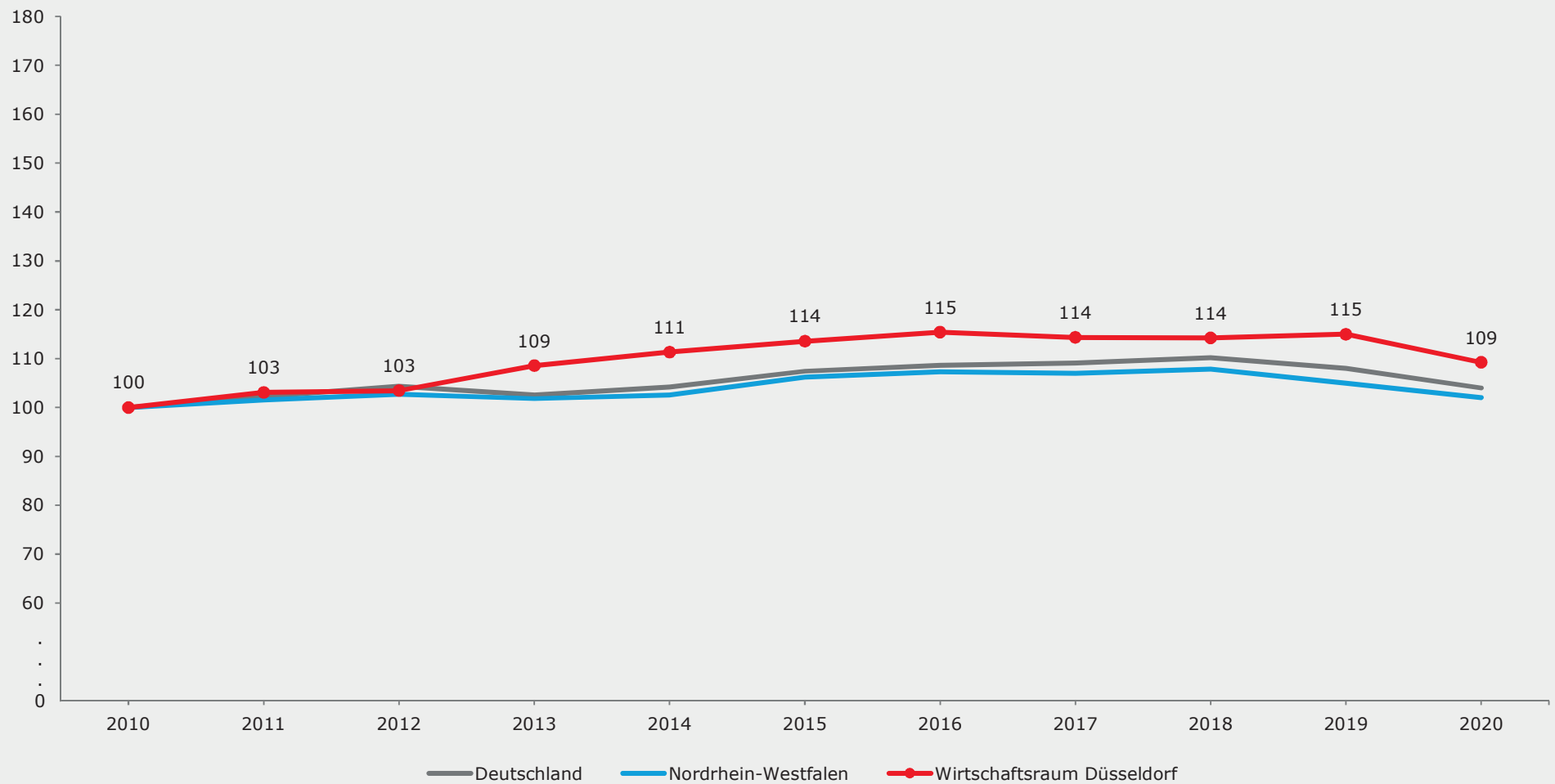
²⁾ Steuerbarer Umsatz (ohne Umsatzsteuer) aus Lieferungen und Leistungen.

³⁾ Unternehmen mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 17.500 Euro.

2 Die Modebranche im Wirtschaftsraum Düsseldorf

Im Vergleich zu Land und Bund insgesamt dynamischere Entwicklung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung in der Modebranche im Wirtschaftsraum Düsseldorf

Abbildung 3: Entwicklung der SvB in der Modebranche im Wirtschaftsraum Düsseldorf¹⁾, in Nordrhein-Westfalen und in Deutschland 2010 bis 2020 (Index: 2010 = 100)

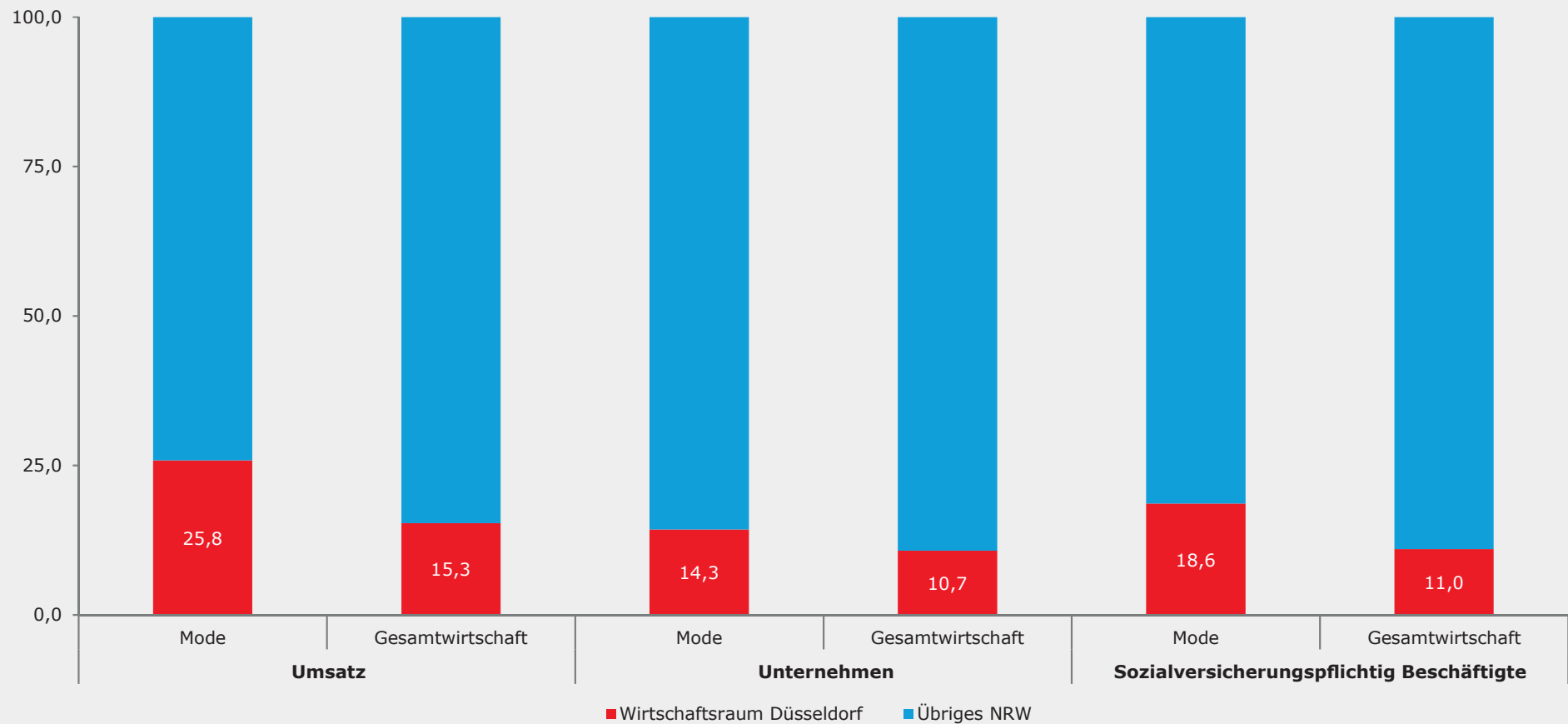


Quelle: Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnung

¹⁾ Landeshauptstadt Düsseldorf, Kreis Mettmann, Rhein-Kreis Neuss.

Wirtschaftsraum Düsseldorf ist starker Modestandort innerhalb Nordrhein-Westfalens - Die Modeunternehmen des Wirtschaftsraumes erwirtschaften gut ein Viertel des Landesumsatzes

Abbildung 4: Anteil der Modebranche und Gesamtwirtschaft im Wirtschaftsraum Düsseldorf¹⁾ an der nordrhein-westfälischen Modebranche und Gesamtwirtschaft 2019 in Prozent



Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die Angaben zu den SvB. Die ausgewiesenen Werte sind demnach nicht direkt miteinander vergleichbar (vgl. auch Kapitel 1).

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

¹⁾ Landeshauptstadt Düsseldorf, Kreis Mettmann, Rhein-Kreis Neuss.

3 Die Modebranche in der Landeshauptstadt Düsseldorf

Die Düsseldorfer Modebranche – Wesentliche Kennzahlen

Tabelle 5: Wesentliche Kennzahlen der Düsseldorfer Modebranche 2018 beziehungsweise 2020

	Jahr	Modebranche		davon		
		absolut	Anteil an Gesamtwirtschaft in %	Bekleidung, Accessoires	Beauty	Design
				absolut		
Unternehmen¹⁾	2018	1 153	3,5	934	96	123
Beschäftigung						
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	2018	19 231	4,6	9 105	10 057	69
	2020	19 006	4,4	8 717	10 243	46
Geringfügig entlohnte Beschäftigte	2018	2 775	3,8	2 178	581	16
	2020	2 389	3,5	1 839	537	13
Umsatz²⁾ in 1 000 Euro	2018	10 192 294	6,9	9 745 898	432 946	13 450

Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die Angaben zu den SvB sowie zu den GeB. Die ausgewiesenen Werte sind demnach nicht direkt miteinander vergleichbar (vgl. auch Kapitel 1). Aufgrund von für die Landeshauptstadt Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten sind zudem im Vergleich zur Ausweisung der Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz für den Wirtschaftsraum Düsseldorf in den Darstellungen für die Landeshauptstadt Düsseldorf die Werte der Wirtschaftszweige 20.42 und 46.24 nicht in den Teilmarktsummen beziehungsweise den Summen für die Modebranche insgesamt enthalten. Die angeführten Werte zu den Umsätzen und Unternehmen in der Landeshauptstadt Düsseldorf sind demnach nicht direkt mit den in Kapitel 2 angeführten Werten für den Wirtschaftsraum Düsseldorf vergleichbar.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

¹⁾ Unternehmen mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 17.500 Euro.

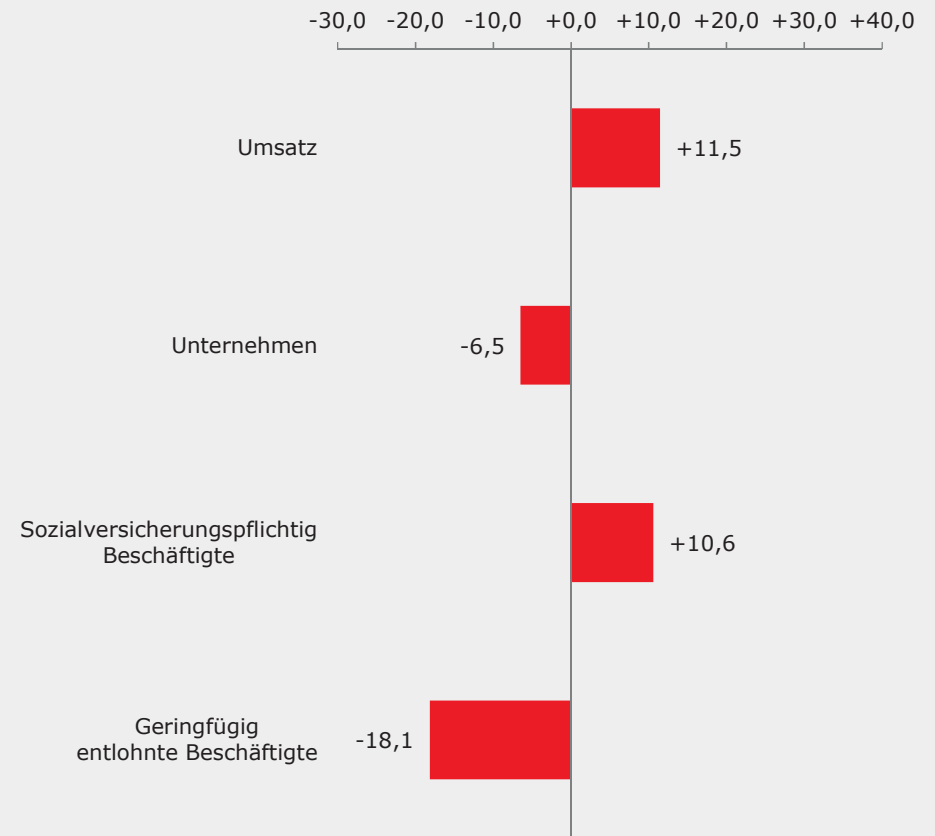
²⁾ Steuerbarer Umsatz (ohne Umsatzsteuer) aus Lieferungen und Leistungen.

Wachstum des Umsatzes und der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung bei gleichzeitigem Rückgang der Unternehmenszahl sowie der geringfügig entlohnten Beschäftigung

Tabelle 6: Wesentliche Kennzahlen der Düsseldorfer Modebranche 2013 und 2018

	2013	2018
Umsatz¹⁾ in 1 000 Euro	9 144 980	10 192 294
Unternehmen²⁾	1 233	1 153
Umsatz je Unternehmen in 1 000 Euro	7 417	8 840
Beschäftigung		
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	17 386	19 231
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Unternehmen	14	17
Geringfügig entlohnte Beschäftigte	3 390	2 775

Abbildung 5: Veränderung wesentlicher Kennzahlen der Düsseldorfer Modebranche 2018 gegenüber 2013 in Prozent



Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die Angaben zu den SvB sowie zu den GeB. Die ausgewiesenen Werte sind demnach nicht direkt miteinander vergleichbar (vgl. auch Kapitel 1). Aufgrund von für die Landeshauptstadt Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten sind zudem im Vergleich zur Ausweisung der Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz für den Wirtschaftsraum Düsseldorf in den Darstellungen für die Landeshauptstadt Düsseldorf die Werte der Wirtschaftszweige 20.42 und 46.24 nicht in den Teilmarktsummen beziehungsweise den Summen für die Modebranche insgesamt enthalten. Die angeführten Werte zu den Umsätzen und Unternehmen in der Landeshauptstadt Düsseldorf sind demnach nicht direkt mit den in Kapitel 2 angeführten Werten für den Wirtschaftsraum Düsseldorf vergleichbar.

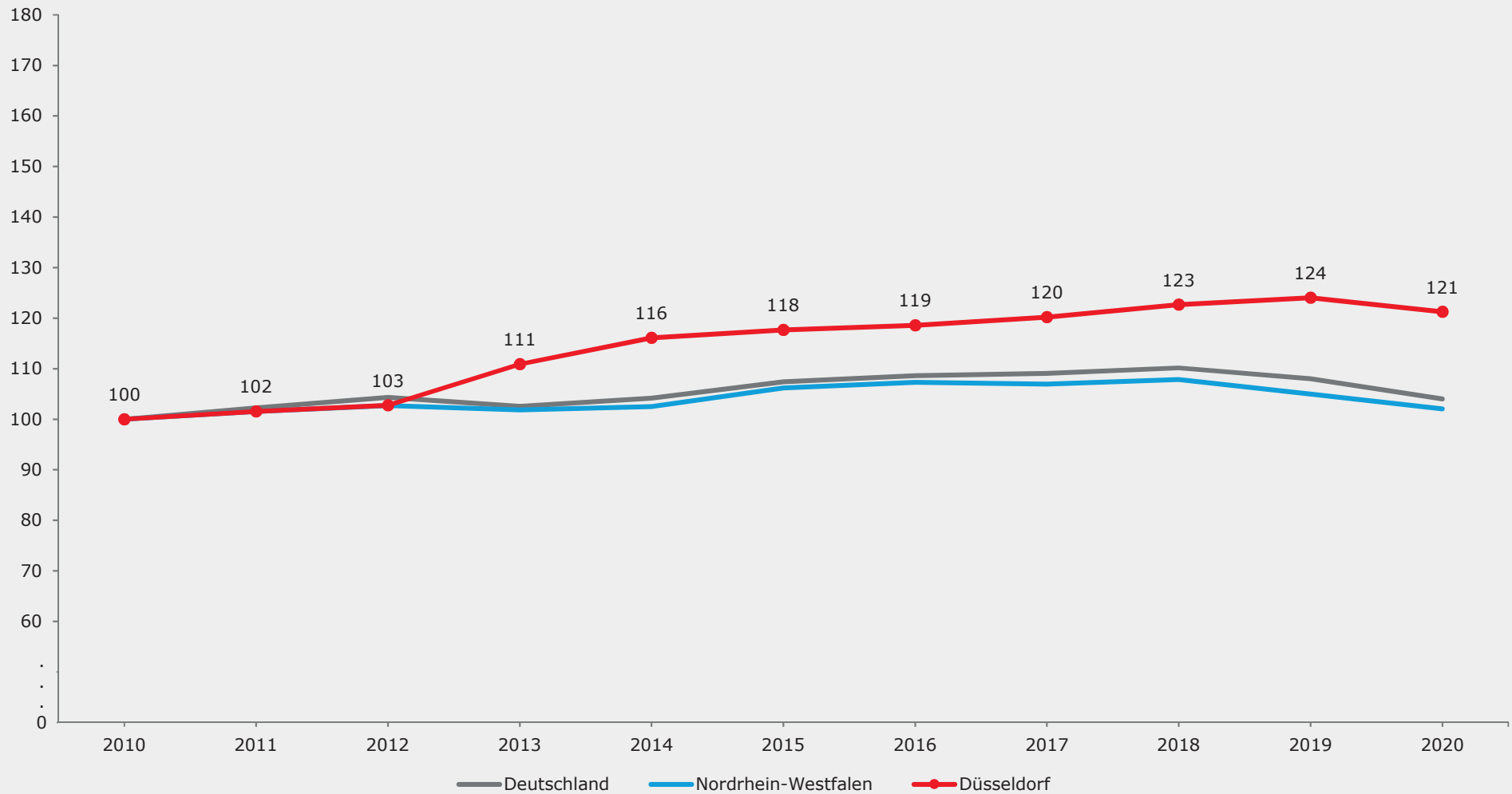
Quelle: Bundesagentur für Arbeit; IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

¹⁾ Steuerbarer Umsatz (ohne Umsatzsteuer) aus Lieferungen und Leistungen.

²⁾ Unternehmen mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 17.500 Euro.

Nahezu kontinuierliches Wachstum der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung in der Düsseldorfer Modebranche seit dem Jahr 2010

Abbildung 6: Entwicklung der SvB in der Modebranche in Düsseldorf, Nordrhein-Westfalen und Deutschland 2010 bis 2020 (Index: 2010 = 100)

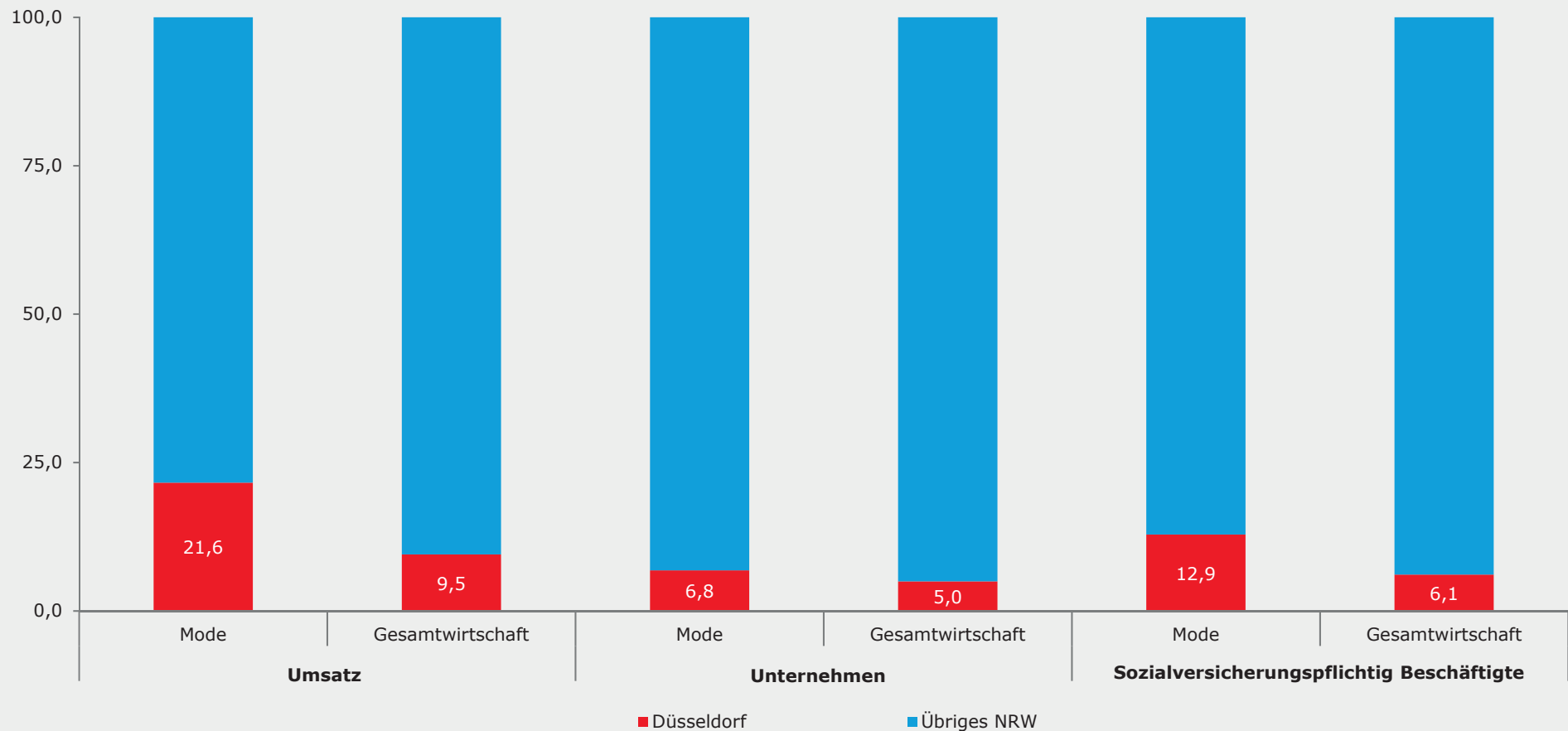


Quelle: Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnung

3 Die Modebranche in der Landeshauptstadt Düsseldorf

Düsseldorf ist bedeutender Modestandort innerhalb Nordrhein-Westfalens – gut ein Fünftel des Landesumsatzes werden in Düsseldorf erwirtschaftet

Abbildung 7: Anteil der Düsseldorfer Modebranche und Gesamtwirtschaft an der nordrhein-westfälischen Modebranche und Gesamtwirtschaft 2018 in Prozent



Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die Angaben zu den SvB. Die ausgewiesenen Werte sind demnach nicht direkt miteinander vergleichbar (vgl. auch Kapitel 1). Aufgrund von für die Landeshauptstadt Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten sind zudem im Vergleich zur Ausweisung der Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz für den Wirtschaftsraum Düsseldorf in den Darstellungen für die Landeshauptstadt Düsseldorf die Werte der Wirtschaftszweige 20.42 und 46.24 nicht in den Teilmarktsummen beziehungsweise den Summen für die Modebranche insgesamt enthalten. Die angeführten Werte zu den Umsätzen und Unternehmen in der Landeshauptstadt Düsseldorf sind demnach nicht direkt mit den in Kapitel 2 angeführten Werten für den Wirtschaftsraum Düsseldorf vergleichbar.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

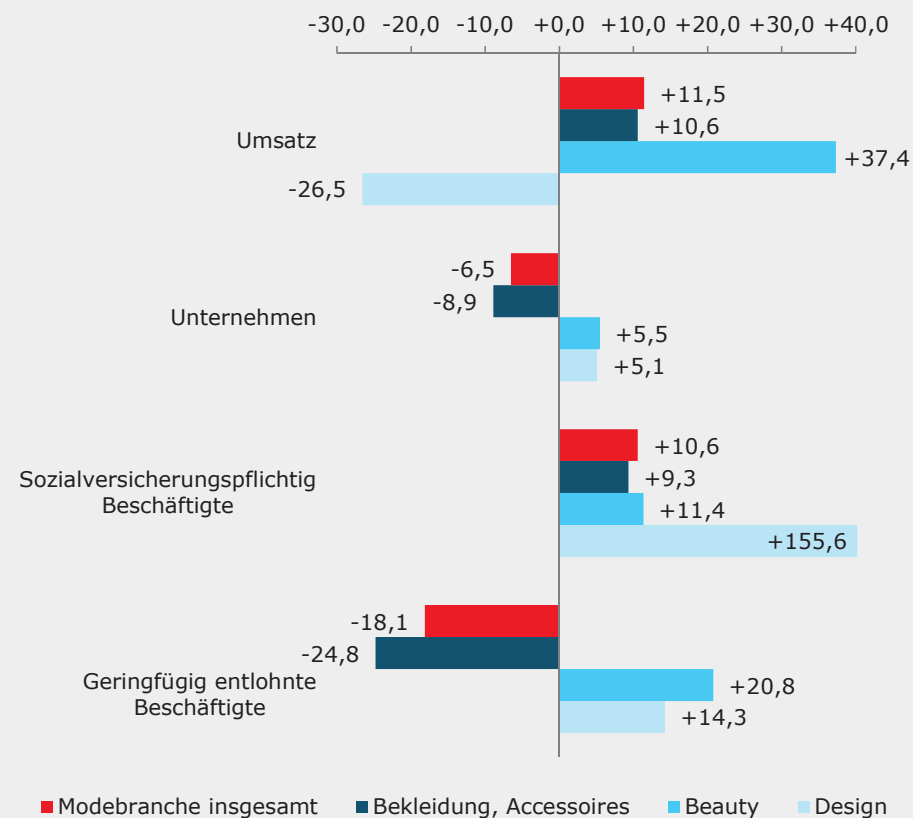
4 Die Teilmärkte der Düsseldorfer Modebranche

Wachstum der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung in allen Teilmärkten der Düsseldorfer Modebranche

Tabelle 7: Wesentliche Kennzahlen der Düsseldorfer Modebranche 2013 und 2018 nach Teilmärkten

	2013	2018
Umsatz¹⁾ in 1 000 Euro	9 144 980	10 192 294
davon Bekleidung, Accessoires	8 811 459	9 745 898
Beauty	315 210	432 946
Design	18 311	13 450
Unternehmen²⁾	1 233	1 153
davon Bekleidung, Accessoires	1 025	934
Beauty	91	96
Design	117	123
Beschäftigung		
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	17 386	19 231
davon Bekleidung, Accessoires	8 328	9 105
Beauty	9 031	10 057
Design	27	69
Geringfügig entlohnte Beschäftigte	3 390	2 775
davon Bekleidung, Accessoires	2 895	2 178
Beauty	481	581
Design	14	16

Abbildung 8: Veränderung wesentlicher Kennzahlen in den Teilmärkten der Düsseldorfer Modebranche 2018 gegenüber 2013 in Prozent



Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die Angaben zu den SvB sowie zu den GeB. Die ausgewiesenen Werte sind demnach nicht direkt miteinander vergleichbar (vgl. auch Kapitel 1). Aufgrund von für die Landeshauptstadt Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten sind zudem im Vergleich zur Ausweisung der Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz für den Wirtschaftsraum Düsseldorf in den Darstellungen für die Landeshauptstadt Düsseldorf die Werte der Wirtschaftszweige 20.42 und 46.24 nicht in den Teilmarktsummen beziehungsweise den Summen für die Modebranche insgesamt enthalten. Die angeführten Werte zu den Umsätzen und Unternehmen in der Landeshauptstadt Düsseldorf sind demnach nicht direkt mit den in Kapitel 2 angeführten Werten für den Wirtschaftsraum Düsseldorf vergleichbar.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

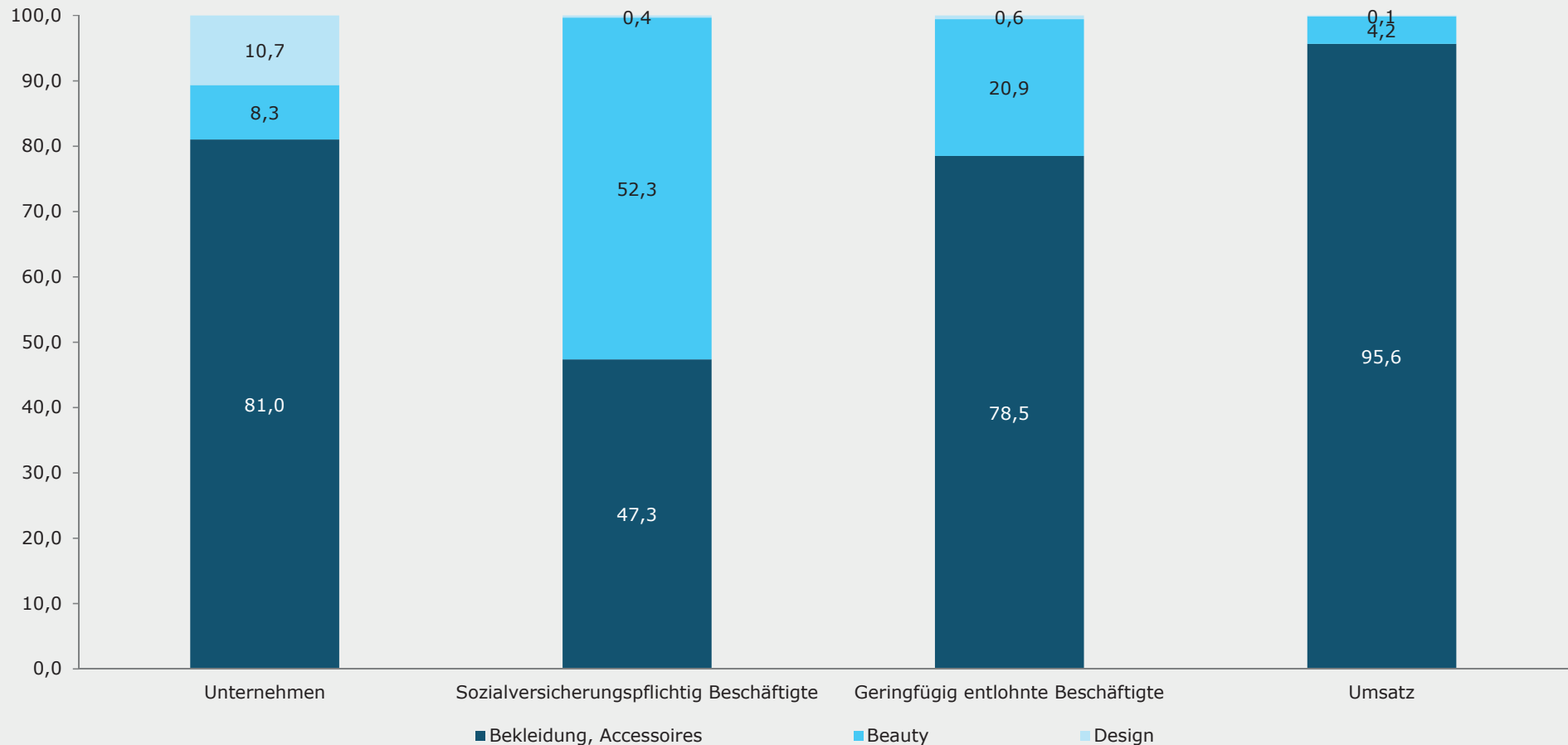
¹⁾ Steuerbarer Umsatz (ohne Umsatzsteuer) aus Lieferungen und Leistungen.

²⁾ Unternehmen mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 17.500 Euro.

4 Die Teilmärkte der Düsseldorfer Modebranche

Teilmarkt *Bekleidung, Accessoires* von großer Bedeutung für die Düsseldorfer Modebranche

Abbildung 9: Anteil der Teilmärkte der Düsseldorfer Modebranche an der Düsseldorfer Modebranche insgesamt 2018 in Prozent

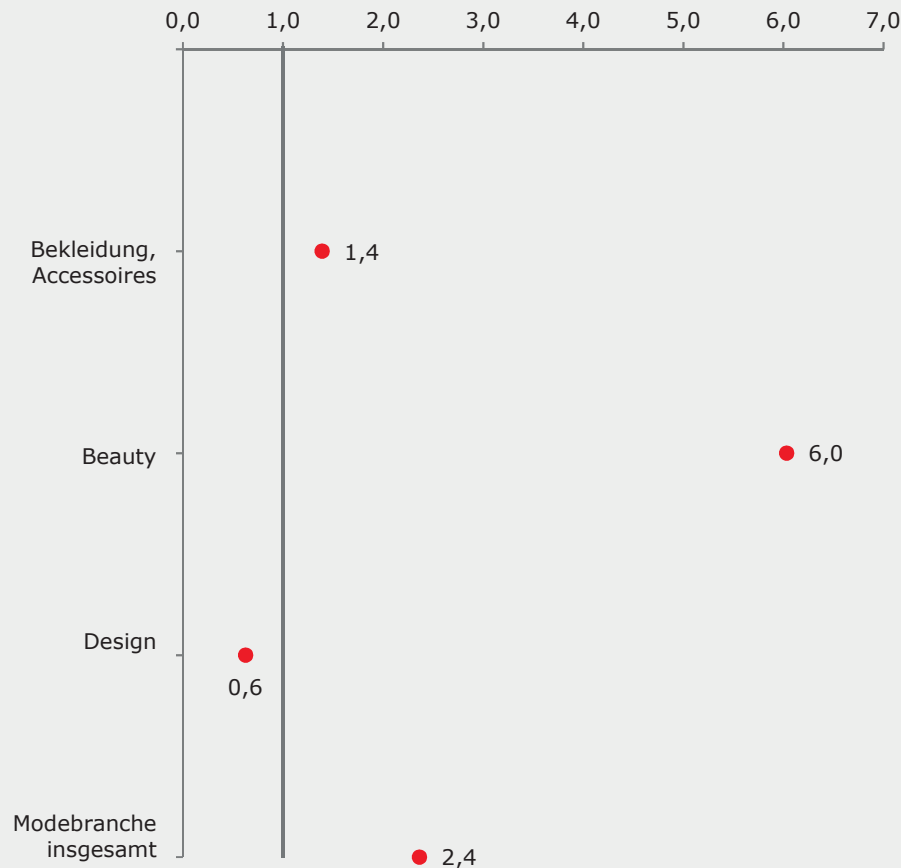


Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die Angaben zu den SvB sowie zu den GeB. Die ausgewiesenen Werte sind demnach nicht direkt miteinander vergleichbar (vgl. auch Kapitel 1). Aufgrund von für die Landeshauptstadt Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten sind zudem im Vergleich zur Ausweisung der Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz für den Wirtschaftsraum Düsseldorf in den Darstellungen für die Landeshauptstadt Düsseldorf die Werte der Wirtschaftszweige 20.42 und 46.24 nicht in den Teilmarktsummen beziehungsweise den Summen für die Modebranche insgesamt enthalten. Die angeführten Werte zu den Umsätzen und Unternehmen in der Landeshauptstadt Düsseldorf sind demnach nicht direkt mit den in Kapitel 2 angeführten Werten für den Wirtschaftsraum Düsseldorf vergleichbar.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

Düsseldorfer Modebranche ist (stark) spezialisiert

Abbildung 10: Konzentration der Teilmärkte der Düsseldorfer Modebranche 2020 im Bundesvergleich - Lokalisationsquotient¹⁾



Der Lokalisationsquotient gibt Auskunft über die räumliche Konzentration der Modebranche (beziehungsweise ihrer Teilmärkte) in Düsseldorf im Verhältnis zum Bund, das heißt:

Der Beschäftigungsanteil der Modebranche (beziehungsweise ihres jeweiligen Teilmarktes) an der Gesamtbeschäftigung in der Modebranche (beziehungsweise ihres jeweiligen Teilmarktes) wird ins Verhältnis zum Anteil der Düsseldorfer Gesamtbeschäftigung an der Gesamtbeschäftigung auf Bundesebene gesetzt.

$$\text{Lokalisationsquotient (LQ)} = \frac{\frac{\text{SvB Mode Düsseldorf}}{\text{SvB Mode Deutschland}}}{\frac{\text{SvB insgesamt Düsseldorf}}{\text{SvB insgesamt Deutschland}}}$$

LQ > 1,0: Modebranche beziehungsweise Teilmarkt ist in Düsseldorf überdurchschnittlich konzentriert

LQ = 1,0: kein Bedeutungsunterschied im Vergleich zur Bundesebene/Konzentration der Modebranche beziehungsweise des Teilmarktes in Düsseldorf entspricht der auf Bundesebene

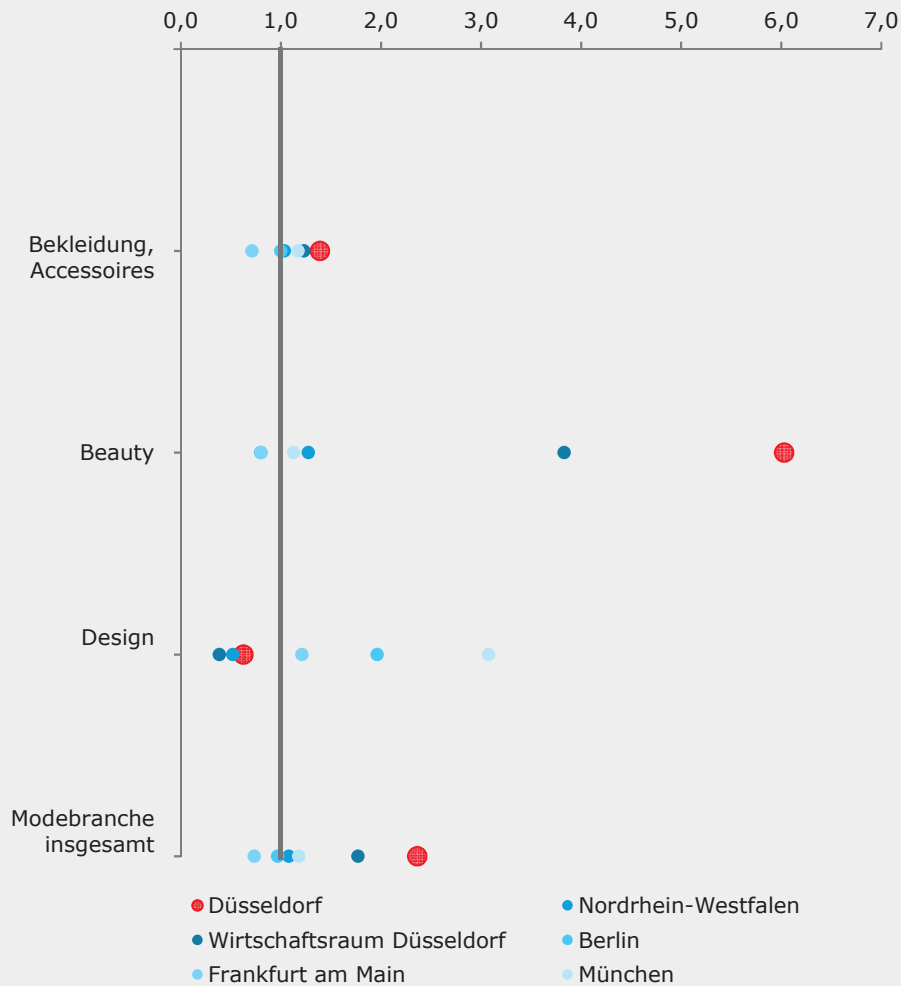
LQ < 1,0: Modebranche beziehungsweise Teilmarkt ist in Düsseldorf unterdurchschnittlich vertreten

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnung

¹⁾ Berechnungsgrundlage: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte.

Düsseldorf ist starker Modestandort, insbesondere im Bereich *Beauty*

Abbildung 11: Konzentration der Teilmärkte der Modebranche in Düsseldorf und Vergleichsregionen 2020 im Bundesvergleich - Lokalisationsquotient¹⁾



	Düsseldorf	Nordrhein-Westfalen	Wirtschaftsraum Düsseldorf	Berlin	Frankfurt am Main	München
Bekleidung, Accessoires	1,4	1,0	1,2	1,0	0,7	1,2
Beauty	6,0	1,3	3,8	0,8	0,8	1,1
Design	0,6	0,5	0,4	2,0	1,2	3,1
Modebranche insgesamt	2,4	1,1	1,8	1,0	0,7	1,2

Minimalwert der aufgeführten Vergleichsregionen im jeweiligen Teilmarkt beziehungsweise der Modebranche insgesamt

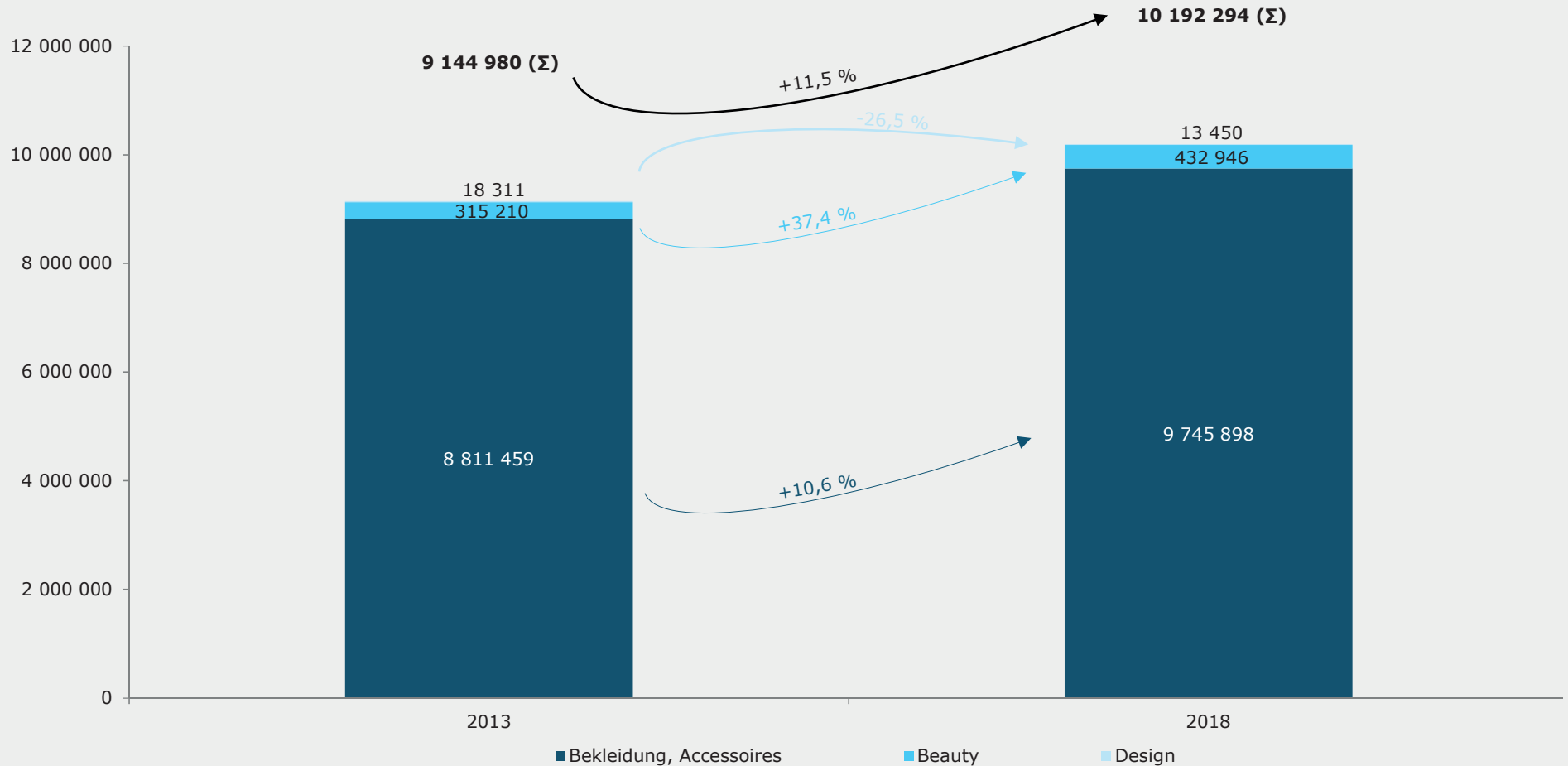
Maximalwert der aufgeführten Vergleichsregionen im jeweiligen Teilmarkt beziehungsweise der Modebranche insgesamt

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnung

¹⁾ Berechnungsgrundlage: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte.

Teilmarkt *Bekleidung, Accessoires* erwirtschaftet Großteil des Umsatzes der Düsseldorfer Modebranche

Abbildung 12: Umsatz in der Düsseldorfer Modebranche 2013 und 2018 nach Teilmärkten in 1.000 Euro

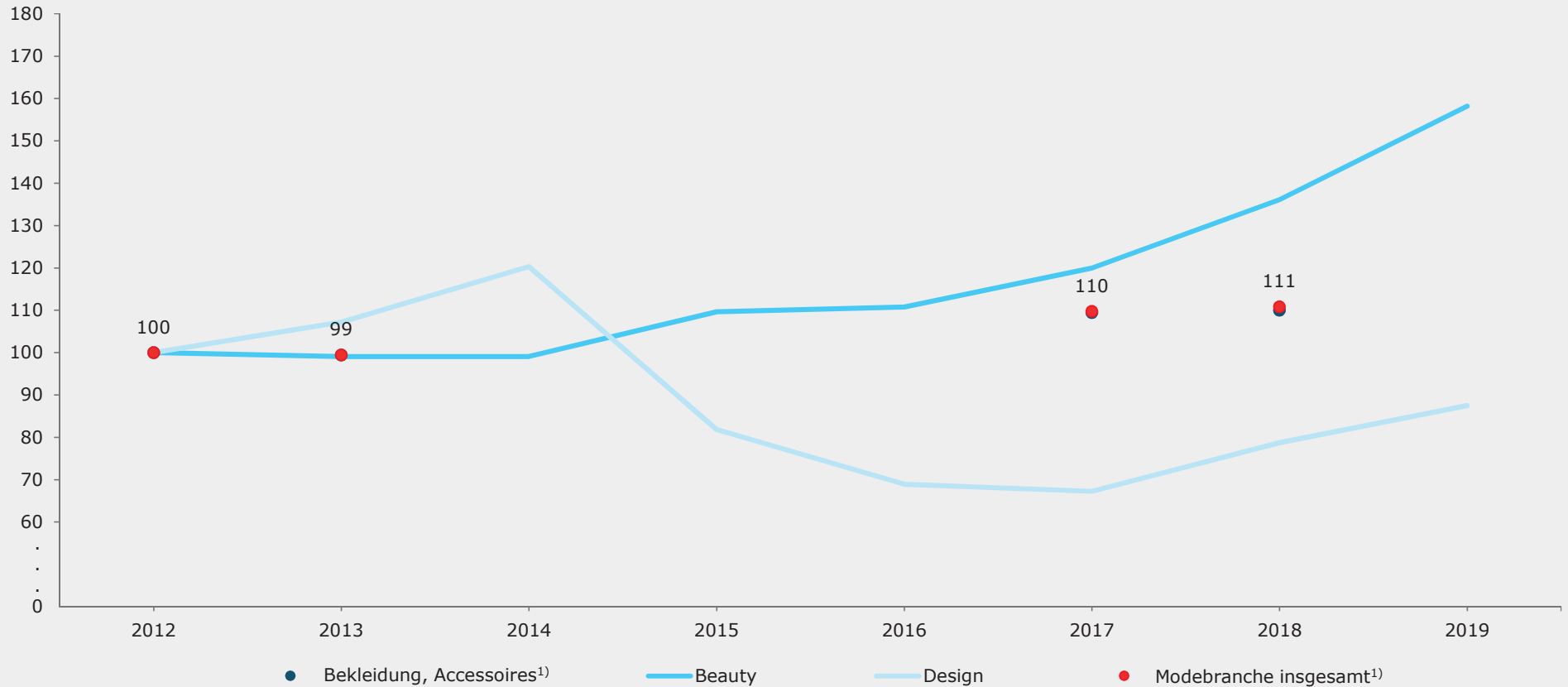


Anmerkung: Die Angaben zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die in Kapitel 1 angeführte Definition. Die ausgewiesenen Werte liefern demnach nur ein ungefähres Bild der Situation und Entwicklung der Modebranche hinsichtlich dieser Kennzahl. Aufgrund von für die Landeshauptstadt Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten sind zudem im Vergleich zur Ausweisung der Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz für den Wirtschaftsraum Düsseldorf in den Darstellungen für die Landeshauptstadt Düsseldorf die Werte der Wirtschaftszweige 20.42 und 46.24 nicht in den Teilmarktsummen beziehungsweise den Summen für die Modebranche insgesamt enthalten. Die angeführten Werte zu den Umsätzen und Unternehmen in der Landeshauptstadt Düsseldorf sind demnach nicht direkt mit den in Kapitel 2 angeführten Werten für den Wirtschaftsraum Düsseldorf vergleichbar.

Quelle: IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

Teilmarkt *Beauty* mit kontinuierlichem Umsatzwachstum

Abbildung 13: Entwicklung des Umsatzes in den Teilmärkten der Düsseldorfer Modebranche 2012 bis 2019 (Index: 2012 = 100)



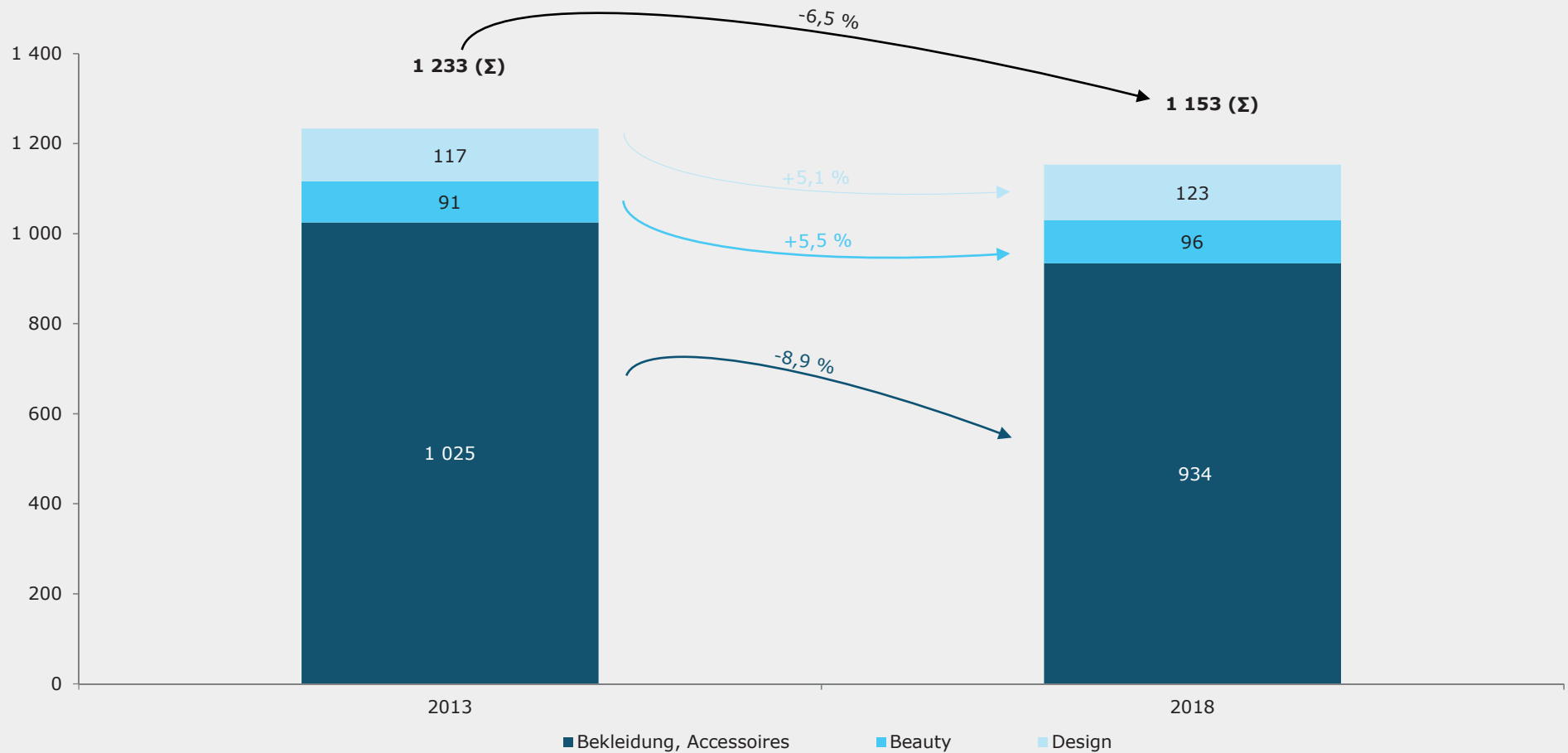
Anmerkung: Die Angaben zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die in Kapitel 1 angeführte Definition. Die ausgewiesenen Werte liefern demnach nur ein ungefähres Bild der Situation und Entwicklung der Modebranche hinsichtlich dieser Kennzahl. Aufgrund von für die Landeshauptstadt Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten sind zudem im Vergleich zur Ausweisung der Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz für den Wirtschaftsraum Düsseldorf in den Darstellungen für die Landeshauptstadt Düsseldorf die Werte der Wirtschaftszweige 20.42 und 46.24 nicht in den Teilmarktsummen beziehungsweise den Summen für die Modebranche insgesamt enthalten. Die angeführten Werte zu den Umsätzen und Unternehmen in der Landeshauptstadt Düsseldorf sind demnach nicht direkt mit den in Kapitel 2 angeführten Werten für den Wirtschaftsraum Düsseldorf vergleichbar.

Quelle: IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

¹⁾ Für den Teilmarkt *Bekleidung, Accessoires* sowie die Modebranche insgesamt liegt keine vollständige Zeitreihe vor.

Rückgang der Unternehmensanzahl im Teilmarkt *Bekleidung, Accessoires*

Abbildung 14: Anzahl der Unternehmen in der Düsseldorfer Modebranche 2013 und 2018 nach Teilmärkten

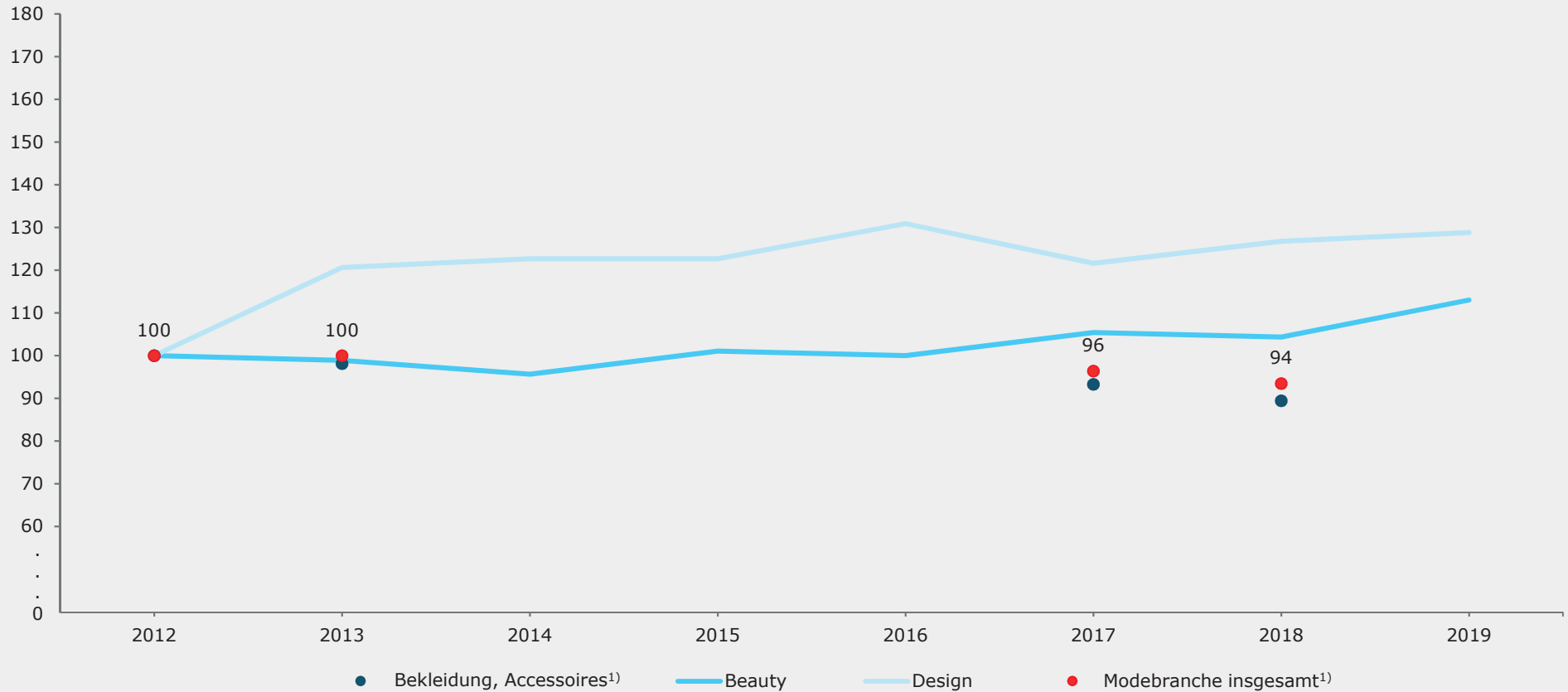


Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die in Kapitel 1 angeführte Definition. Die ausgewiesenen Werte liefern demnach nur ein ungefähres Bild der Situation und Entwicklung der Modebranche hinsichtlich dieser Kennzahl. Aufgrund von für die Landeshauptstadt Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten sind zudem im Vergleich zur Ausweisung der Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz für den Wirtschaftsraum Düsseldorf in den Darstellungen für die Landeshauptstadt Düsseldorf die Werte der Wirtschaftszweige 20.42 und 46.24 nicht in den Teilmarktsummen beziehungsweise den Summen für die Modebranche insgesamt enthalten. Die angeführten Werte zu den Umsätzen und Unternehmen in der Landeshauptstadt Düsseldorf sind demnach nicht direkt mit den in Kapitel 2 angeführten Werten für den Wirtschaftsraum Düsseldorf vergleichbar.

Quelle: IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

Insgesamt leichter Rückgang der Unternehmensanzahl in der Modebranche insgesamt seit dem Jahr 2012

Abbildung 15: Entwicklung der Unternehmensanzahl in den Teilmärkten der Düsseldorfer Modebranche 2012 bis 2019 (Index: 2012 = 100)



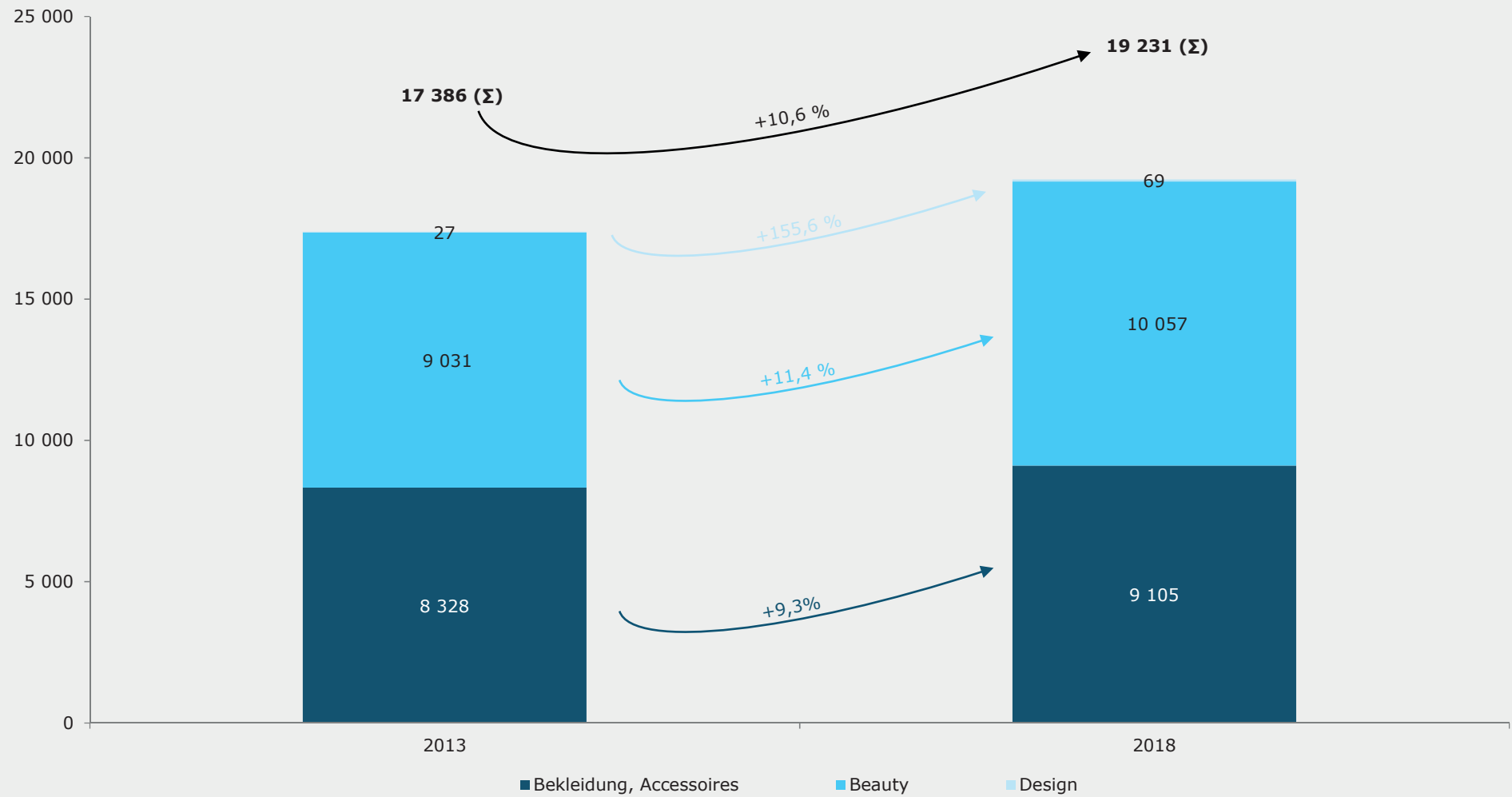
Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die in Kapitel 1 angeführte Definition. Die ausgewiesenen Werte liefern demnach nur ein ungefähres Bild der Situation und Entwicklung der Modebranche hinsichtlich dieser Kennzahl. Aufgrund von für die Landeshauptstadt Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten sind zudem im Vergleich zur Ausweisung der Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz für den Wirtschaftsraum Düsseldorf in den Darstellungen für die Landeshauptstadt Düsseldorf die Werte der Wirtschaftszweige 20.42 und 46.24 nicht in den Teilmarktsummen beziehungsweise den Summen für die Modebranche insgesamt enthalten. Die angeführten Werte zu den Umsätzen und Unternehmen in der Landeshauptstadt Düsseldorf sind demnach nicht direkt mit den in Kapitel 2 angeführten Werten für den Wirtschaftsraum Düsseldorf vergleichbar.

Quelle: IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

¹⁾ Für den Teilmarkt *Bekleidung, Accessoires* sowie die Modebranche insgesamt liegt keine vollständige Zeitreihe vor.

Beauty ist beschäftigungsstärkster Teilmarkt der Düsseldorfer Modebranche

Abbildung 16: Anzahl der SvB in der Düsseldorfer Modebranche 2013 und 2018 nach Teilmärkten

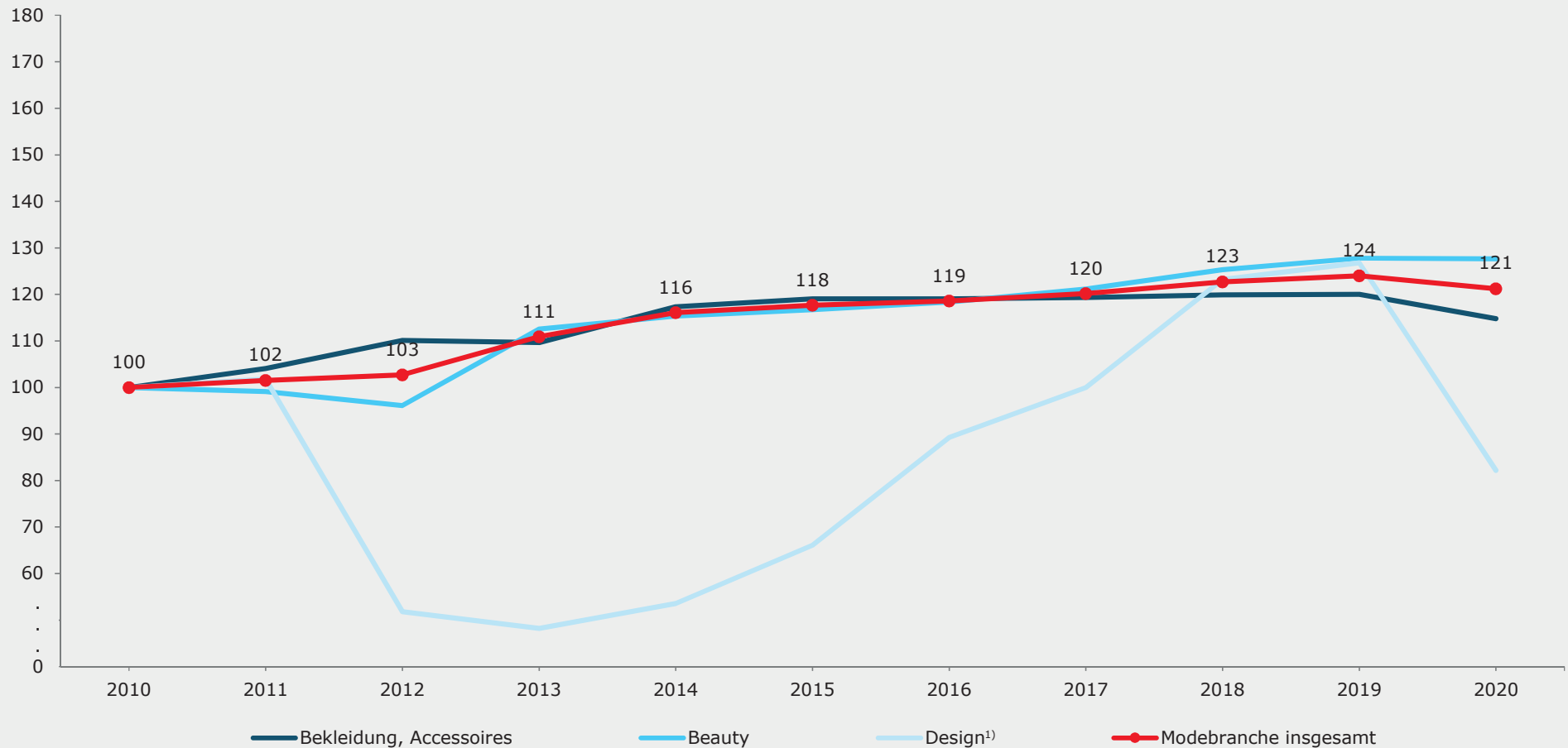


Quelle: Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnung

4 Die Teilmärkte der Düsseldorfer Modebranche

Insgesamt positive Entwicklung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung in der Düsseldorfer Modebranche

Abbildung 17: Entwicklung der SvB in den Teilmärkten der Düsseldorfer Modebranche 2010 bis 2020 (Index: 2010 = 100)

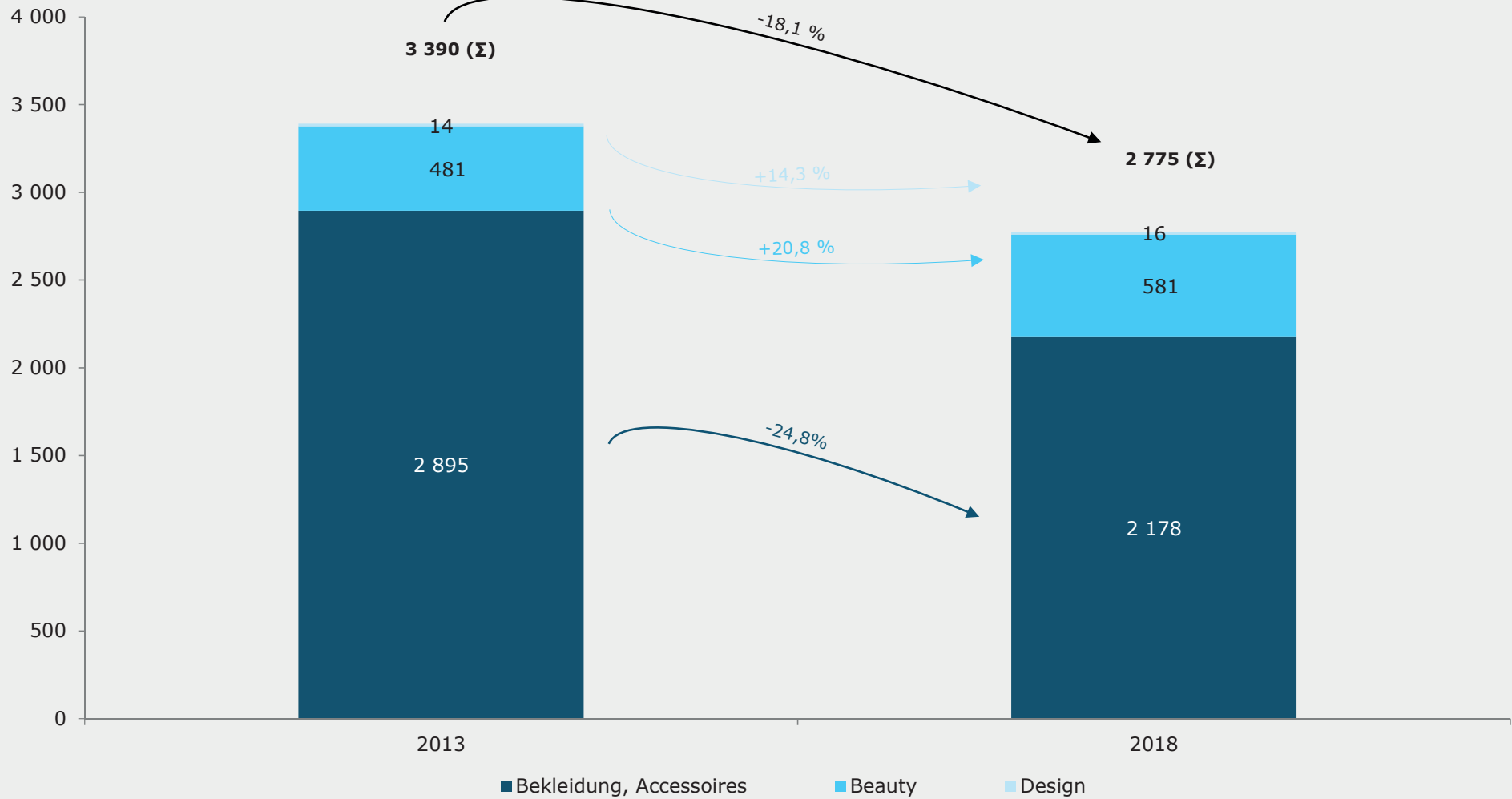


Quelle: Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnung

¹⁾ Die starken Schwankungen in der Entwicklungsbetrachtung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung im Teilmarkt *Design* resultieren aus der geringen Anzahl an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in diesem Teilmarkt (46 SvB im Jahr 2020).

Deutlicher Rückgang der geringfügig entlohnten Beschäftigung in der Düsseldorfer Modebranche

Abbildung 18: Anzahl der GeB in der Düsseldorfer Modebranche 2013 und 2018 nach Teilmärkten

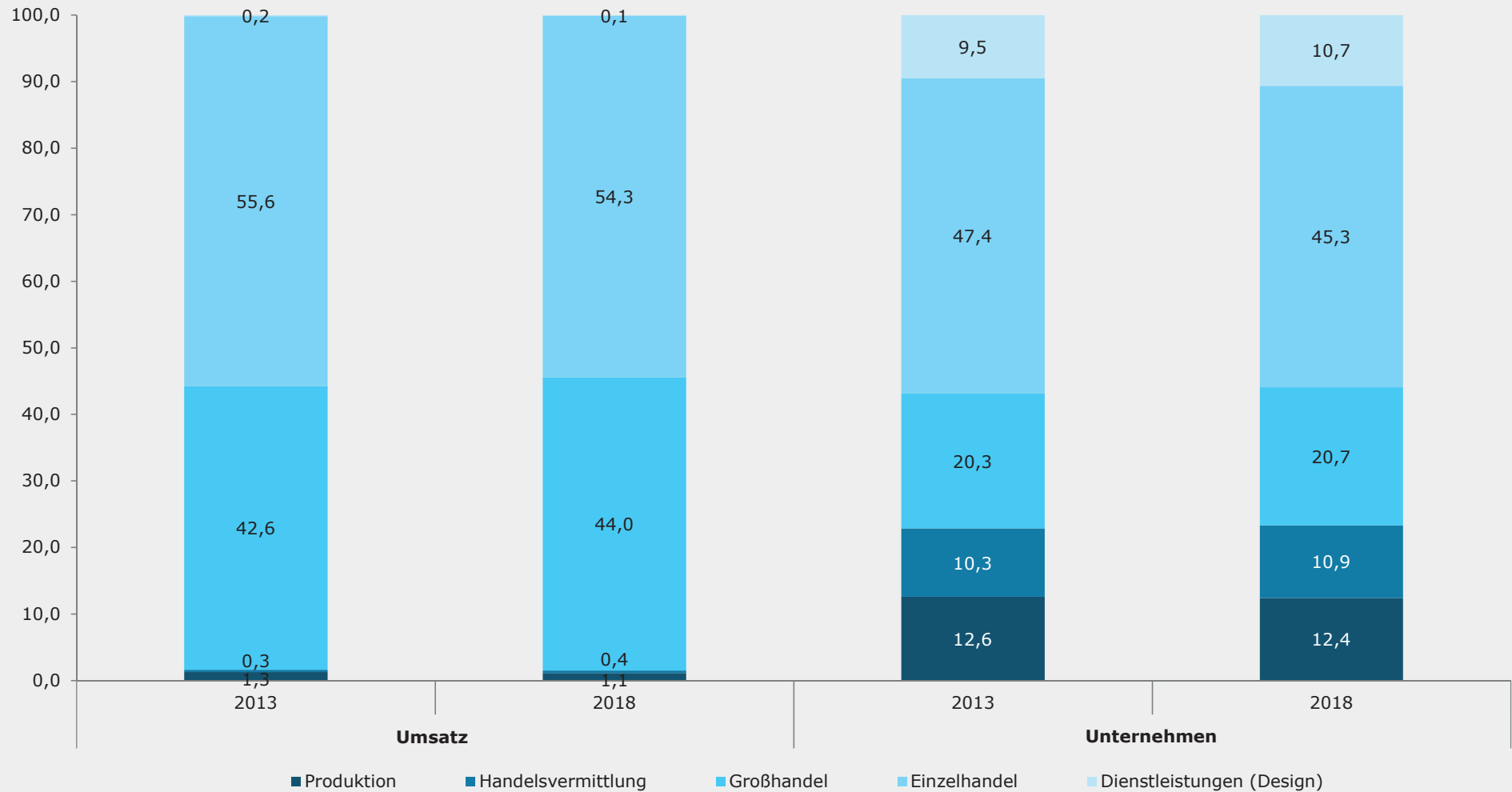


Quelle: Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnung

5 Die Wertschöpfungsstufen der Düsseldorfer Modebranche

Groß- und Einzelhandel sind wesentliche Wertschöpfungsstufen der Düsseldorfer Modebranche

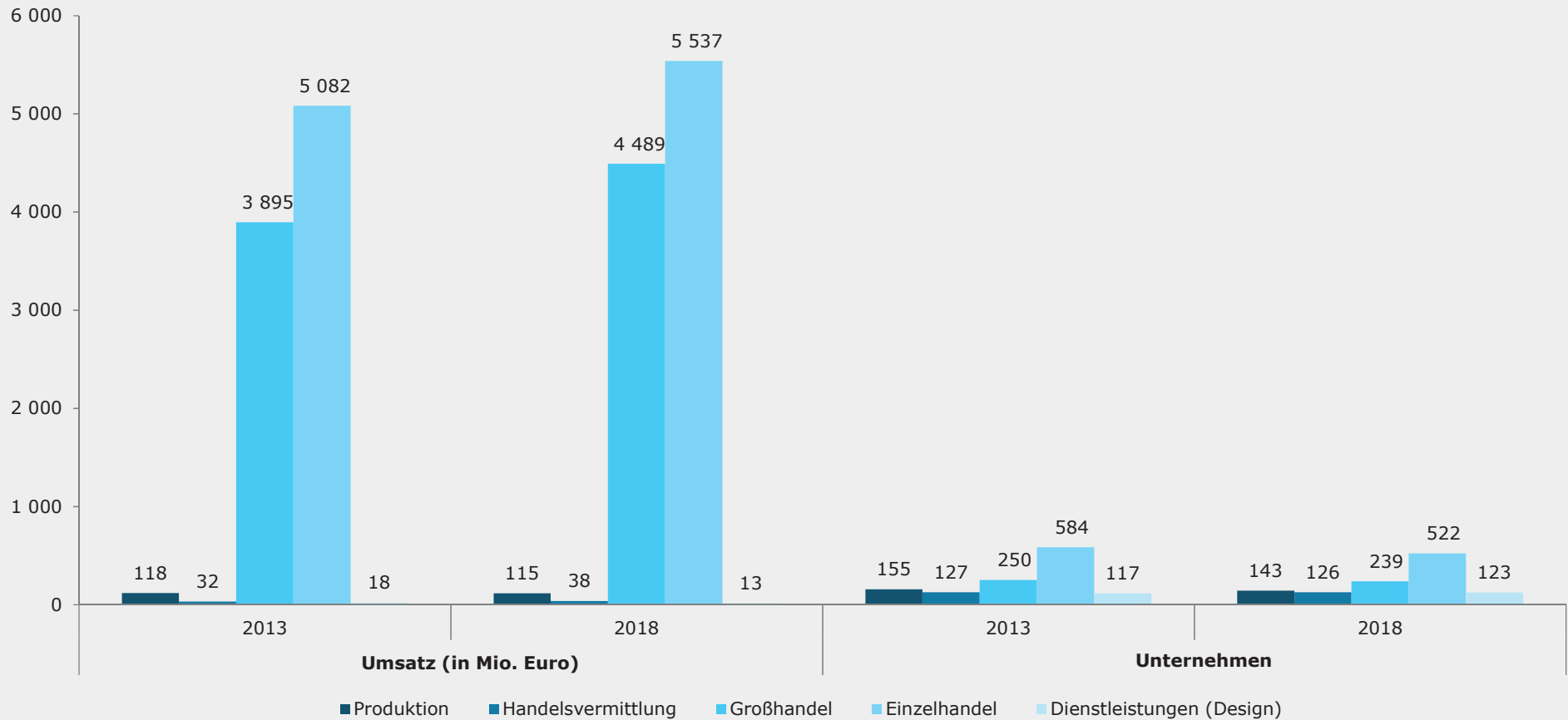
Abbildung 19: Anteil der Wertschöpfungsstufen der Düsseldorfer Modebranche an der Düsseldorfer Modebranche insgesamt 2013 und 2018 in Prozent



Quelle: IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

Groß- und Einzelhandel erwirtschaften gut 98 Prozent des Gesamtumsatzes der Düsseldorfer Modebranche

Abbildung 20: Umsatz (in Millionen Euro) und Anzahl der Unternehmen in der Düsseldorfer Modebranche 2013 und 2018 nach Wertschöpfungsstufen



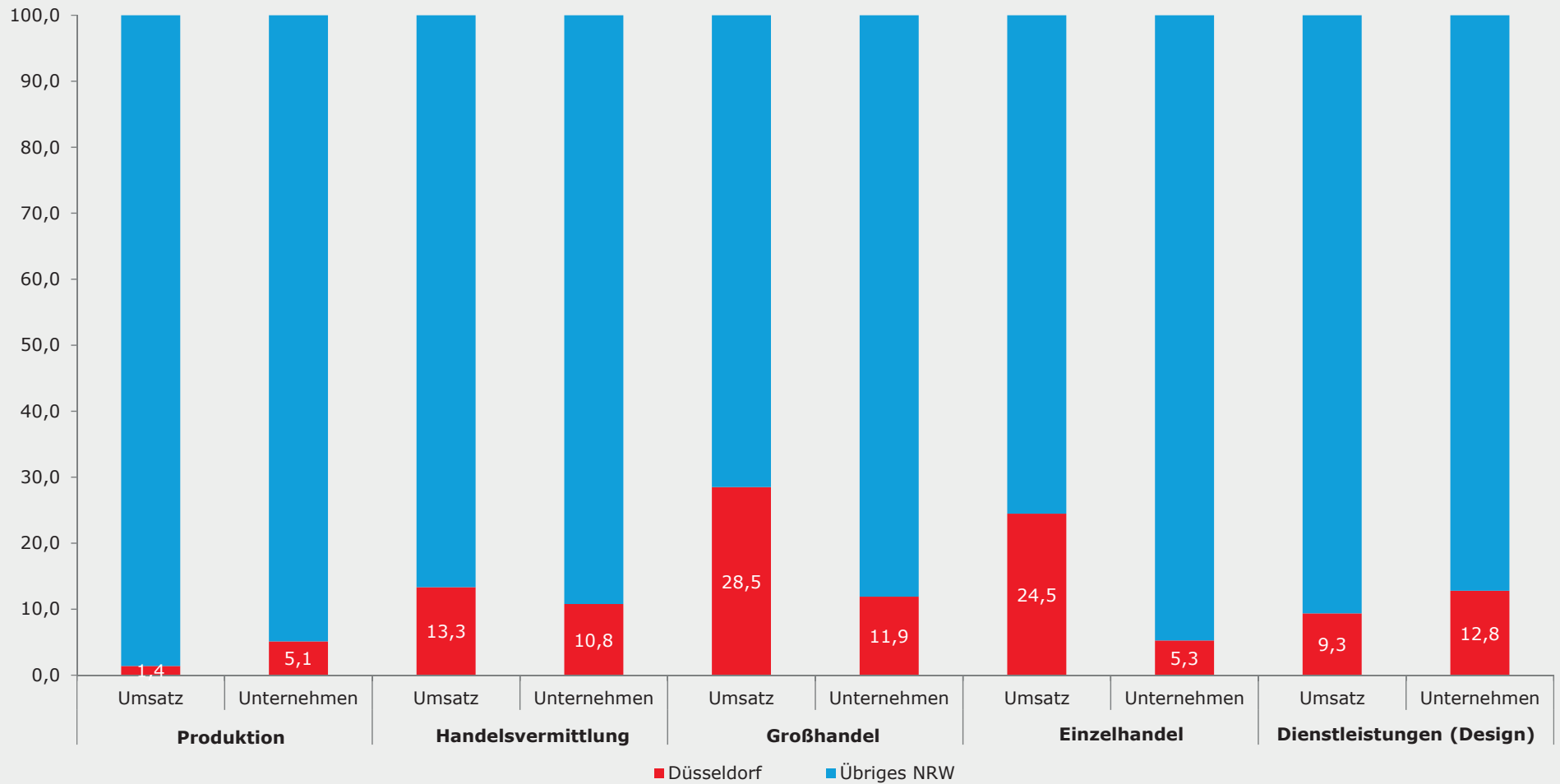
Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die in Kapitel 1 angeführte Definition. Die ausgewiesenen Werte liefern demnach nur ein ungefähres Bild der Situation und Entwicklung der Modebranche hinsichtlich dieser Kennzahlen. Aufgrund von für die Landeshauptstadt Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten sind zudem im Vergleich zur Ausweisung der Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz für den Wirtschaftsraum Düsseldorf in den Darstellungen für die Landeshauptstadt Düsseldorf die Werte der Wirtschaftszweige 20.42 und 46.24 nicht in den Teilmarktsummen beziehungsweise den Summen für die Modebranche insgesamt enthalten. Die angeführten Werte zu den Umsätzen und Unternehmen in der Landeshauptstadt Düsseldorf sind demnach nicht direkt mit den in Kapitel 2 angeführten Werten für den Wirtschaftsraum Düsseldorf vergleichbar.

Quelle: IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

5 Die Wertschöpfungsstufen der Düsseldorfer Modebranche

Düsseldorf nimmt insbesondere bedeutende Rolle als Handelsstandort der Modebranche innerhalb Nordrhein-Westfalens ein

Abbildung 21: Anteil der Düsseldorfer Modebranche an der nordrhein-westfälischen Modebranche 2018 nach Wertschöpfungsstufen in Prozent

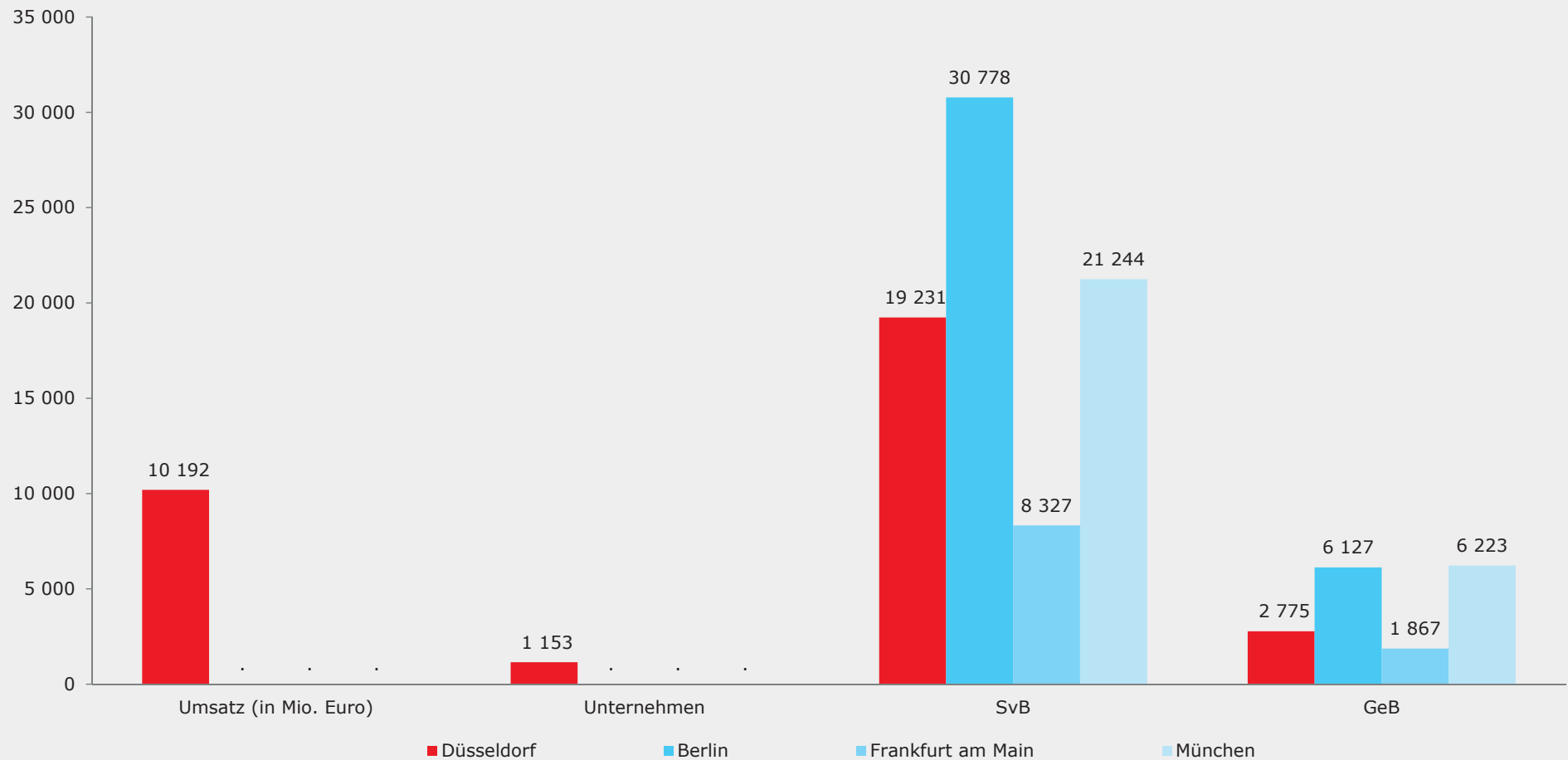


Quelle: IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

6 Die Düsseldorfer Modebranche im Städtevergleich

Berlin ist beschäftigungsstärkster Standort der vier Vergleichsstädte

Abbildung 22: Kennzahlen der Modebranche insgesamt in Düsseldorf und Vergleichskommunen 2018

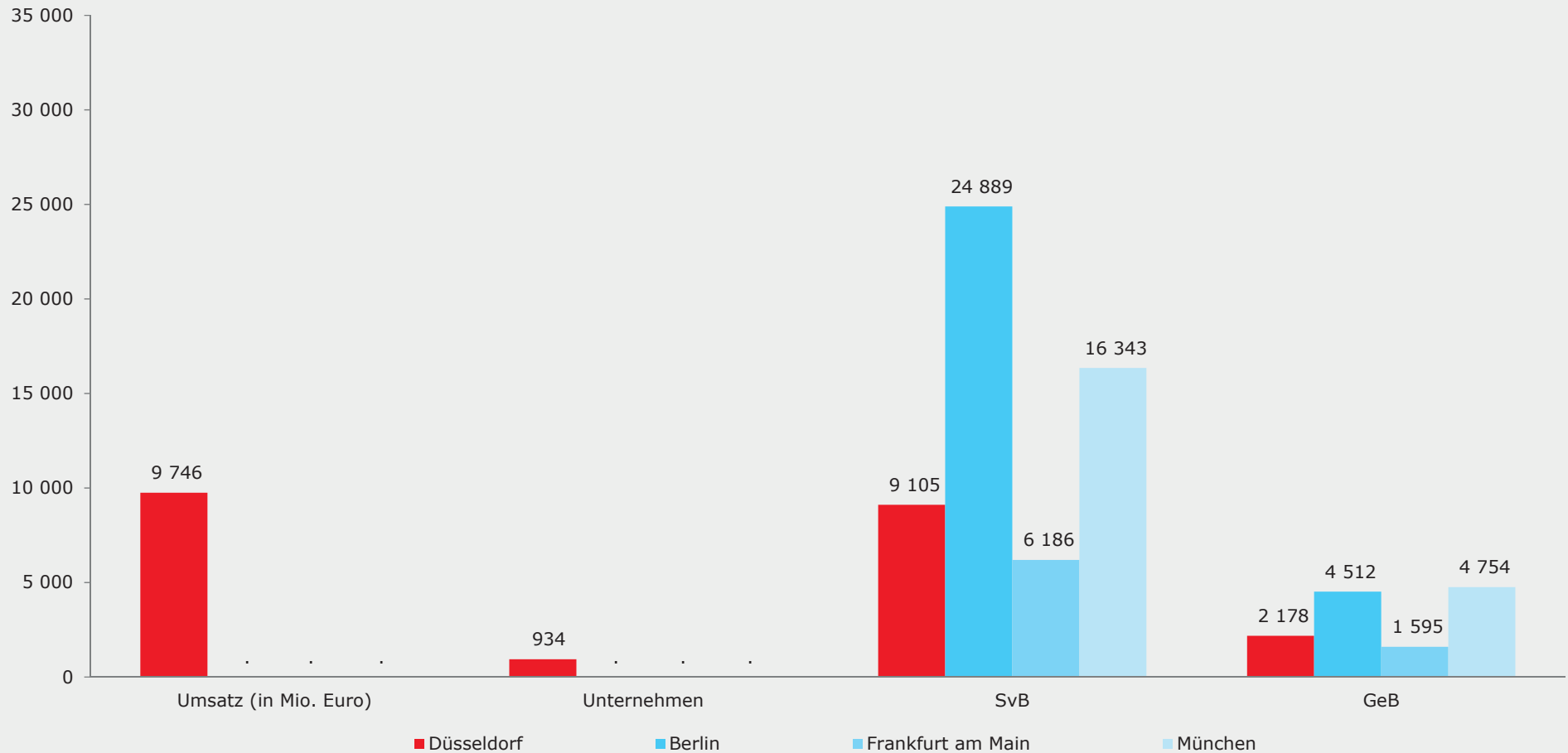


Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die Angaben zu den SvB sowie zu den GeB. Die ausgewiesenen Werte sind demnach nicht direkt miteinander vergleichbar (vgl. auch Kapitel 1).

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

Im Vergleich der vier Großstädte ist Berlin auch beschäftigungsstärkster Standort im Teilmarkt *Bekleidung, Accessoires*

Abbildung 23: Kennzahlen des Teilmarktes *Bekleidung, Accessoires* in Düsseldorf und Vergleichskommunen 2018

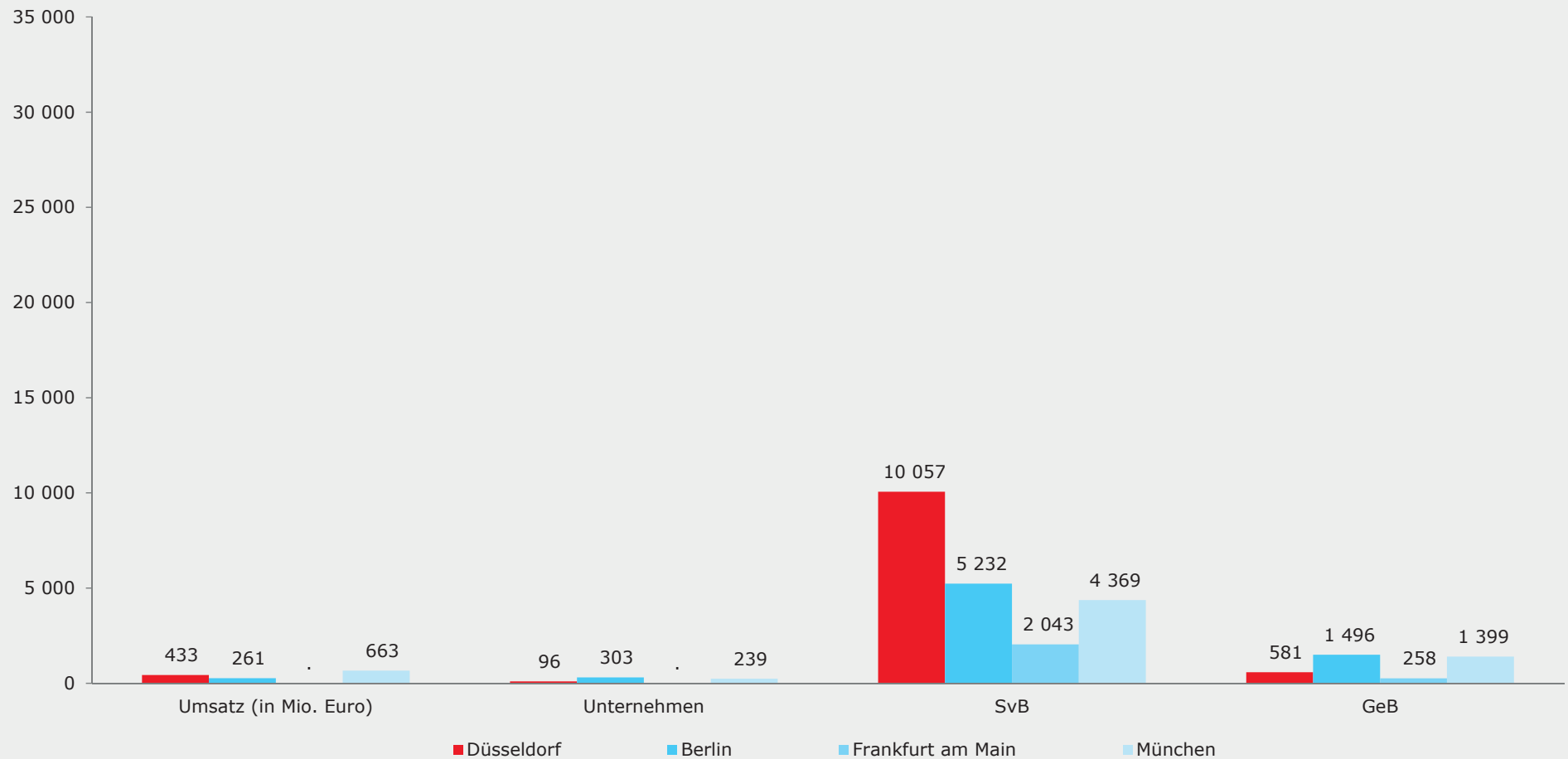


Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die Angaben zu den SvB sowie zu den GeB. Die ausgewiesenen Werte sind demnach nicht direkt miteinander vergleichbar (vgl. auch Kapitel 1).

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

Düsseldorf ist vergleichsweise beschäftigungsstarker Standort im Bereich *Beauty*

Abbildung 24: Kennzahlen des Teilmarktes *Beauty* in Düsseldorf und Vergleichskommunen 2018

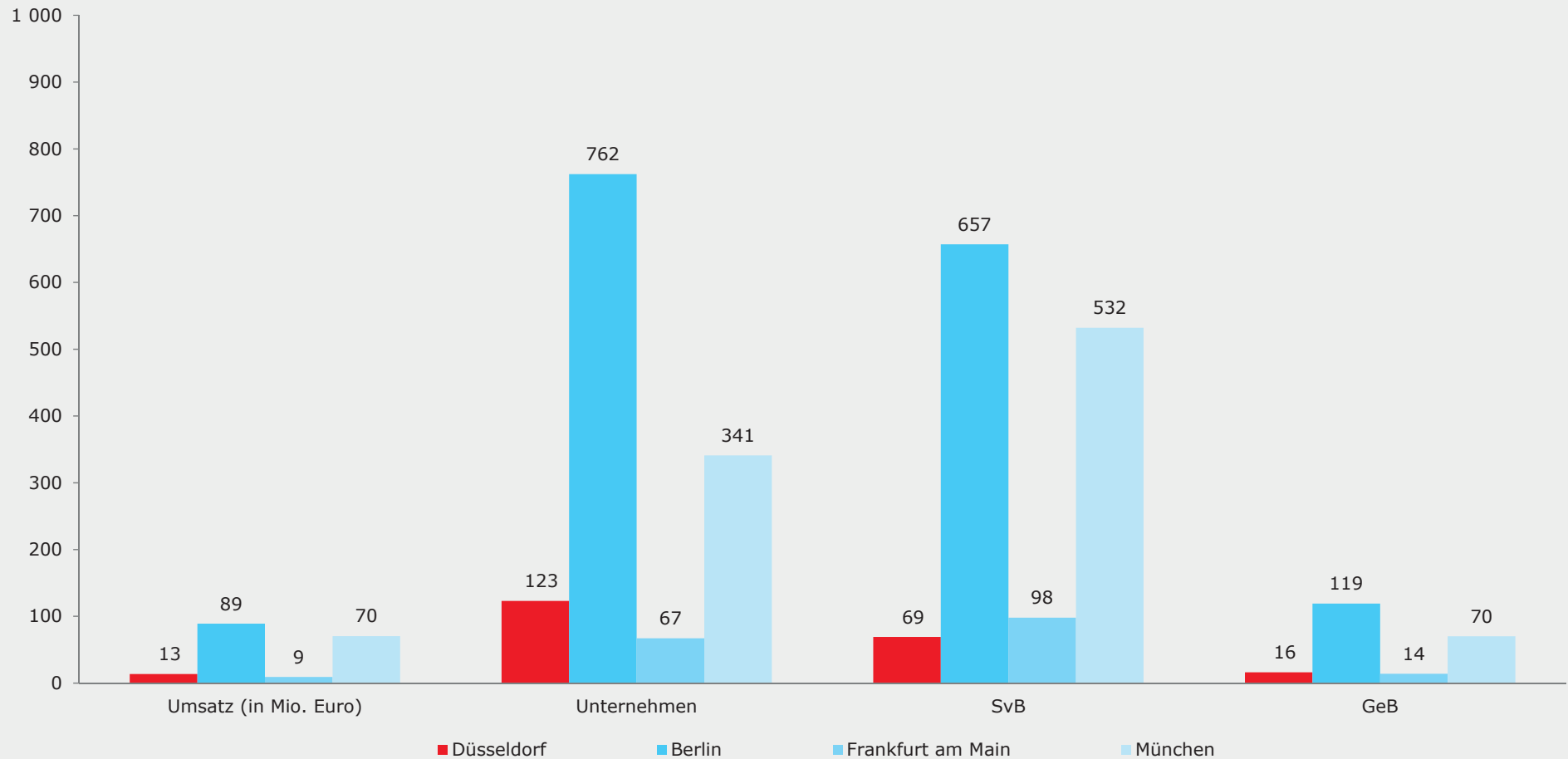


Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die Angaben zu den SvB sowie zu den GeB. Die ausgewiesenen Werte sind demnach nicht direkt miteinander vergleichbar (vgl. auch Kapitel 1).

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

Im Vergleich der vier Großstädte sind Düsseldorf und Frankfurt am Main auf ähnlichem Niveau im Teilmarkt *Design*

Abbildung 25: Kennzahlen des Teilmarktes *Design* in Düsseldorf und Vergleichskommunen 2018

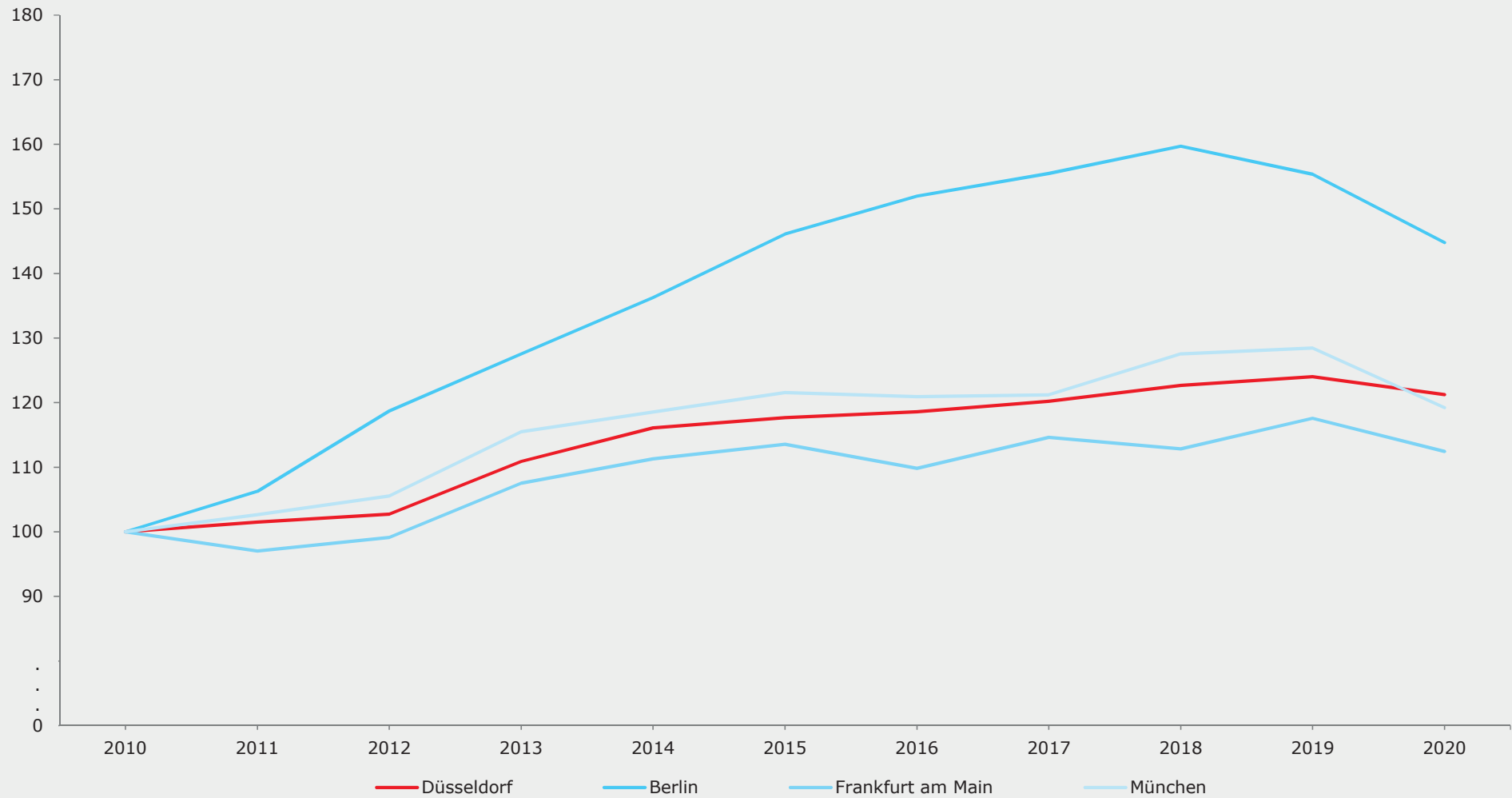


Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die Angaben zu den SvB sowie zu den GeB. Die ausgewiesenen Werte sind demnach nicht direkt miteinander vergleichbar (vgl. auch Kapitel 1).

Quelle: Bundesagentur für Arbeit; IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

Düsseldorfer Modebranche mit weniger dynamischer Entwicklung als die Berliner und Münchener Modebranche

Abbildung 26: Entwicklung der SvB in der Modebranche in Düsseldorf und ausgewählten Vergleichskommunen 2010 bis 2020 (Index: 2010 = 100)



Quelle: Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnung

Quellen

De Voldere, Isabelle; Jans, Griet; Durinck, Eveline; Plaisier, Nora; Smakman, Floor; Mirza, Daniel; Szalavetz, Andrea 2012: Study on the Competitiveness of the EU fashion industries. Final Report. Brüssel

Tabelle A1: Umsatz in der Düsseldorfer Modebranche 2011 bis 2019 in 1.000 Euro

Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
13 ¹⁾	Herstellung von Textilien	20 143	23 807	27 712	25 736	25 749	26 594	28 626	28 872	30 866
14	Herstellung von Bekleidung	36 337	35 985	62 369	81 365	52 389	56 911	47 226	50 125	58 387
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	10 945	6 489	5 785	4 885	4 981	3 449	4 007	4 544	3 049
32.12	Herstellung von Schmuck, Gold- und Silberschmiedewaren (ohne Fantasieschmuck)	14 106	21 392	21 659	19 669	.	.	25 346	31 559	11 055
32.13	Herstellung von Fantasieschmuck	146	202	172	76	.	.	135	163	.
46.16 ²⁾	Handelsvermittlung von Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	36 161	34 370	28 413	28 731	28 465	30 919	28 154	30 984	25 391
46.18.2	Handelsvermittlung von Uhren, Edelmetallwaren und Schmuck	853	2 345	1 566	1 517	4 860	3 136	2 599	3 266	3 373
46.24	Großhandel mit Häuten, Fellen und Leder	.	.	.	.	.	.	.	.	.
46.41	Großhandel mit Textilien	3 009 315	2 923 763	2 942 541	2 916 378	2 802 719	.	133 726	140 556	139 906
46.42	Großhandel mit Bekleidung und Schuhen	631 778	632 899	645 077	857 581	1 275 207	1 352 947	3 780 742	3 894 953	3 584 977
46.48	Großhandel mit Uhren und Schmuck	48 379	39 788	31 829	27 984	31 025	.	34 622	32 334	35 230
46.49.3	Großhandel mit Lederwaren, Reisegepäck, Geschenk- und Werbeartikeln	15 028	14 717	14 035	16 820	32 258	44 427	77 797	81 376	84 381
47.51	Einzelhandel mit Textilien	22 551	31 604	35 948	38 634	40 755	38 248	58 930	60 546	65 791
47.71	Einzelhandel mit Bekleidung	4 695 728	4 722 783	4 825 927	4 973 918	5 075 102	5 181 726	5 314 917	5 246 797	5 243 000
47.72	Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren	256 803	281 631	95 085	.	.	81 013	83 291	70 885	69 338
47.77	Einzelhandel mit Uhren und Schmuck	.	78 490	63 813	66 941	74 566	69 751	68 459	59 405	70 222
47.82	Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung und Schuhen an Verkaufsständen und auf Märkten	9 724	7 555	9 528	15 216	16 496	12 485	10 103	9 533	11 552
	Bekleidung, Accessoires³⁾	.	8 857 820	8 811 459	.	.	.	9 698 680	9 745 898	.
20.42	Herstellung von Körperpflegemitteln und Duftstoffen	.	.	.	.	.	.	.	50 026	.
46.18.5	Handelsvermittlung von kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	1 126	1 017	1 729	1 488	3 647	2 803	3 774	3 447	4 497
46.45	Großhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	253 063	262 955	261 847	259 024	284 982	290 495	307 787	340 135	384 276
47.75	Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	56 624	54 108	51 634	54 665	60 081	59 114	70 082	89 364	114 406
	Beauty⁴⁾	310 813	318 080	315 210	315 177	348 710	352 412	381 643	432 946	503 179
74.10.1	Industrie-, Produkt- und Mode-Design	16 935	17 083	18 311	20 554	13 974	11 773	11 489	13 450	14 948
	Design	16 935	17 083	18 311	20 554	13 974	11 773	11 489	13 450	14 948
	Modebranche insgesamt⁵⁾	.	9 192 983	9 144 980	.	.	.	10 091 812	10 192 294	.

Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die in Kapitel 1 angeführte Definition. Die ausgewiesenen Werte liefern demnach nur ein ungefähres Bild der Situation und Entwicklung der Modebranche hinsichtlich dieser Kennzahl. Aufgrund von für die Landeshauptstadt Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten sind zudem im Vergleich zur Ausweisung der Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz für den Wirtschaftsraum Düsseldorf in den Darstellungen für die Landeshauptstadt Düsseldorf die Werte der Wirtschaftszweige 20.42 und 46.24 nicht in den Teilmarktsummen beziehungsweise den Summen für die Modebranche insgesamt enthalten. Die angeführten Werte zu den Umsätzen und Unternehmen in der Landeshauptstadt Düsseldorf sind demnach nicht direkt mit den in Kapitel 2 angeführten Werten für den Wirtschaftsraum Düsseldorf vergleichbar.

Quelle: IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

¹⁾ Die Umsatzsteuerstatistik liefert für die Wirtschaftszweige 13.1, 13.2, 13.3, 13.91 und 13.99 für Düsseldorf vorwiegend nur anonymisierte Angaben. Die hier stattdessen ausgewiesenen Werte für den Wirtschaftszweig 13 insgesamt überschätzen demnach den für die Modebranche relevanten Teil um die Angaben der nicht zur Modebranche zählenden Wirtschaftszweige 13.92 Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung), 13.93 Herstellung von Teppichen, 13.94 Herstellung von Seilerwaren, 13.95 Herstellung von Vliesstoff und Erzeugnissen daraus (ohne Bekleidung) und 13.96 Herstellung von technischen Textilien.

²⁾ Die Umsatzsteuerstatistik weist keine Werte für die Wirtschaftszweige 46.16.1, 46.16.3, 46.16.4 und 46.16.5 aus. Die hier stattdessen ausgewiesenen Werte für den Wirtschaftszweig 46.16 insgesamt überschätzen demnach den für die Modebranche relevanten Teil um die Angaben des nicht zur Modebranche zählenden Wirtschaftszweiges 46.16.2 Handelsvermittlung von Heim- und Haustextilien und Bodenbelägen.

³⁾ Die Umsatzsteuerstatistik weist keine Werte für den Wirtschaftszweig 47.91.1 aus, weshalb dieser nicht in die Berechnung der Teilmarktsumme eingeht. Weiterhin wird die Teilmarktsumme aufgrund von für Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten ohne den Wirtschaftszweig 46.24 berechnet.

⁴⁾ Aufgrund von für Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten, wird die Teilmarktsumme ohne den Wirtschaftszweig 20.42 berechnet.

⁵⁾ Analog zu den voranstehenden Ausführungen wird die Summe ohne die Wirtschaftszweige 20.42, 46.24 und 47.91.1 berechnet. Zudem wird die Summe um die Werte der nicht zur Modebranche zählenden Wirtschaftszweige 13.92, 13.93, 13.94, 13.95, 13.96 und 46.16.2 überschätzt.

Tabelle A2: Anzahl der Unternehmen in der Düsseldorfer Modebranche 2011 bis 2019

Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
13 ¹⁾ Herstellung von Textilien	53	54	52	49	56	50	48	50	50
14 Herstellung von Bekleidung	44	46	44	46	45	40	43	39	40
15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	15	12	10	10	10	11	10	10	10
32.12 Herstellung von Schmuck, Gold- und Silberschmiedewaren (ohne Fantasieschmuck)	56	51	44	45	.	.	43	40	40
32.13 Herstellung von Fantasieschmuck	5	4	5	3	.	.	4	4	.
46.16 ²⁾ Handelsvermittlung von Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	124	114	108	110	106	113	112	100	88
46.18.2 Handelsvermittlung von Uhren, Edelmetallwaren und Schmuck	4	7	8	7	9	10	11	13	11
46.24 Großhandel mit Häuten, Fellen und Leder	.	.	.	.	.	.	.	.	.
46.41 Großhandel mit Textilien	80	79	75	72	70	.	75	76	72
46.42 Großhandel mit Bekleidung und Schuhen	79	85	94	101	88	89	80	83	87
46.48 Großhandel mit Uhren und Schmuck	46	44	43	42	41	.	41	39	37
46.49.3 Großhandel mit Lederwaren, Reisegepäck, Geschenk- und Werbeartikeln	10	13	12	11	10	13	13	12	11
47.51 Einzelhandel mit Textilien	86	84	82	88	74	86	99	99	108
47.71 Einzelhandel mit Bekleidung	255	241	238	221	215	213	200	190	180
47.72 Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren	75	72	72	.	.	64	65	56	52
47.77 Einzelhandel mit Uhren und Schmuck	.	97	93	93	94	90	90	85	83
47.82 Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung und Schuhen an Verkaufsständen und auf Märkten	41	41	45	46	44	42	40	38	35
Bekleidung, Accessoires³⁾	.	1 044	1 025	.	.	.	974	934	.
20.42 Herstellung von Körperpflegemitteln und Duftstoffen	.	.	.	.	.	.	.	8	.
46.18.5 Handelsvermittlung von kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	7	6	11	9	10	10	13	13	14
46.45 Großhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	25	29	26	30	33	32	34	29	33
47.75 Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	56	57	54	49	50	50	50	54	57
Beauty⁴⁾	88	92	91	88	93	92	97	96	104
74.10.1 Industrie-, Produkt- und Mode-Design	75	97	117	119	119	127	118	123	125
Design	75	97	117	119	119	127	118	123	125
Modebranche insgesamt⁵⁾	.	1 233	1 233	.	.	.	1 189	1 153	.

Anmerkung: Die Angaben zu den Unternehmen basieren auf einer anderen beziehungsweise größeren Abgrenzung der Modebranche als die in Kapitel 1 angeführte Definition. Die ausgewiesenen Werte liefern demnach nur ein ungefähres Bild der Situation und Entwicklung der Modebranche hinsichtlich dieser Kennzahl. Aufgrund von für die Landeshauptstadt Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten sind zudem im Vergleich zur Ausweisung der Angaben zu den Unternehmen und zum Umsatz für den Wirtschaftsraum Düsseldorf in den Darstellungen für die Landeshauptstadt Düsseldorf die Werte der Wirtschaftszweige 20.42 und 46.24 nicht in den Teilmarktsummen beziehungsweise den Summen für die Modebranche insgesamt enthalten. Die angeführten Werte zu den Umsätzen und Unternehmen in der Landeshauptstadt Düsseldorf sind demnach nicht direkt mit den in Kapitel 2 angeführten Werten für den Wirtschaftsraum Düsseldorf vergleichbar.

Quelle: IT.NRW, Umsatzsteuerstatistik, eigene Berechnung

¹⁾ Die Umsatzsteuerstatistik liefert für die Wirtschaftszweige 13.1, 13.2, 13.3, 13.91 und 13.99 für Düsseldorf vorwiegend nur anonymisierte Angaben. Die hier stattdessen ausgewiesenen Werte für den Wirtschaftszweig 13 insgesamt überschätzen demnach den für die Modebranche relevanten Teil um die Angaben der nicht zur Modebranche zählenden Wirtschaftszweige 13.92 Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung), 13.93 Herstellung von Teppichen, 13.94 Herstellung von Seilerwaren, 13.95 Herstellung von Vliesstoff und Erzeugnissen daraus (ohne Bekleidung) und 13.96 Herstellung von technischen Textilien.

²⁾ Die Umsatzsteuerstatistik weist keine Werte für die Wirtschaftszweige 46.16.1, 46.16.3, 46.16.4 und 46.16.5 aus. Die hier stattdessen ausgewiesenen Werte für den Wirtschaftszweig 46.16 insgesamt überschätzen demnach den für die Modebranche relevanten Teil um die Angaben des nicht zur Modebranche zählenden Wirtschaftszweiges 46.16.2 Handelsvermittlung von Heim- und Haustextilien und Bodenbelägen.

³⁾ Die Umsatzsteuerstatistik weist keine Werte für den Wirtschaftszweig 47.91.1 aus, weshalb dieser nicht in die Berechnung der Teilmarktsumme eingeht. Weiterhin wird die Teilmarktsumme aufgrund von für Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten ohne den Wirtschaftszweig 46.24 berechnet.

⁴⁾ Aufgrund von für Düsseldorf vorwiegend nur anonymisiert vorliegenden Daten, wird die Teilmarktsumme ohne den Wirtschaftszweig 20.42 berechnet.

⁵⁾ Analog zu den voranstehenden Ausführungen wird die Summe ohne die Wirtschaftszweige 20.42, 46.24 und 47.91.1 berechnet. Zudem wird die Summe um die Werte der nicht zur Modebranche zählenden Wirtschaftszweige 13.92, 13.93, 13.94, 13.95, 13.96 und 46.16.2 überschätzt.

Tabelle A3: Anzahl der SvB in der Düsseldorfer Modebranche 2008 bis 2020

Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
13.1 Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13.2 Weberei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13.3 Veredlung von Textilien und Bekleidung	20	15	15	.	25	13	20	21	19	18	21	21	20
13.91 Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13.99 Herstellung von sonstigen Textilwaren anderweitig nicht genannt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
14 Herstellung von Bekleidung	224	178	172	180	190	235	403	452	365	353	215	203	180
15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	14	12	14	14	15	12	22	17	16	15	11	9	10
32.12 Herstellung von Schmuck, Gold- und Silberschmiedewaren (ohne Fantasieschmuck)	58	58	55	58	64	66	69	67	64	62	66	65	60
32.13 Herstellung von Fantasieschmuck	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-	-	-
46.16.1 Handelsvermittlung von Meterware für Bekleidung und Wäsche	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
46.16.3 Handelsvermittlung von Bekleidung	429	521	561	431	440	269	226	256	299	402	431	166	161
46.16.4 Handelsvermittlung von Bekleidungszubehör	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
46.16.5 Handelsvermittlung von Schuhen, Lederwaren und Reisegepäck	.	.	.	.	.	.	16	12	.	12	11	7	6
46.18.2 Handelsvermittlung von Uhren, Edelmetallwaren und Schmuck	20	23	14	.	.	.	5	.	.	.	.	.	.
46.24 Großhandel mit Häuten, Fellen und Leder	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
46.41 Großhandel mit Textilien	83	89	127	205	260	272	248	271	247	260	248	257	262
46.42 Großhandel mit Bekleidung und Schuhen	1 151	1 143	1 197	1 262	1 344	1 266	1 251	1 152	1 172	1 504	1 585	1 446	1 357
46.48 Großhandel mit Uhren und Schmuck	85	80	75	75	64	60	74	62	71	110	111	107	102
46.49.3 Großhandel mit Lederwaren, Reisegepäck, Geschenk- und Werbeartikeln	49	45	43	48	86	91	87	81	81	73	77	78	65
47.51 Einzelhandel mit Textilien	286	306	239	539	260	255	327	315	311	272	253	243	252
47.71 Einzelhandel mit Bekleidung	4 775	5 218	4 059	4 079	4 461	4 716	5 030	5 114	5 039	4 570	4 632	4 807	4 777
47.72 Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren	491	512	521	533	541	543	555	552	576	575	564	538	499
47.77 Einzelhandel mit Uhren und Schmuck	258	266	285	372	504	358	387	387	413	418	438	478	421
47.82 Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung und Schuhen an Verkaufsständen und auf Märkten	15	13	.	.	11	.	.	.	.	.	.	.	.
47.91.1 Versand- und Internet-Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	.	.	.	21	29	102	155	221	306	372	401	656	512
Bekleidung, Accessoires	8 489	8 643	7 595	7 903	8 363	8 328	8 912	9 041	9 042	9 062	9 105	9 116	8 717
20.42 Herstellung von Körperpflegemitteln und Duftstoffen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
46.18.5 Handelsvermittlung von kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	140	155	143	163	182	169	175	171	190	154	185	201	204
46.45 Großhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
47.75 Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	909	936	958	966	900	879	907	919	932	933	1 070	1 023	1 033
Beauty	9 283	8 789	8 025	7 955	7 713	9 031	9 256	9 368	9 498	9 724	10 057	10 255	10 243
74.10.1 Industrie-, Produkt- und Mode-Design	39	47	56	57	29	27	30	37	50	56	69	71	46
Design	39	47	56	57	29	27	30	37	50	56	69	71	46
Modebranche insgesamt	17 811	17 479	15 676	15 915	16 105	17 386	18 198	18 446	18 590	18 842	19 231	19 442	19 006

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnung

Tabelle A4: Anzahl der GeB in der Düsseldorfer Modebranche 2008 bis 2020

Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
13.1 Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13.2 Weberei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13.3 Veredlung von Textilien und Bekleidung	24	28	19	.	14	7	15	19	16	20	24	21	13
13.91 Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13.99 Herstellung von sonstigen Textilwaren anderweitig nicht genannt	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	-	-
14 Herstellung von Bekleidung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	.	.	.	.	.	.	.	8	.	.	.	.	.
32.12 Herstellung von Schmuck, Gold- und Silberschmiedewaren (ohne Fantasieschmuck)	17	15	18	17	23	20	22	23	26	24	22	21	15
32.13 Herstellung von Fantasieschmuck	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
46.16.1 Handelsvermittlung von Meterware für Bekleidung und Wäsche	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
46.16.3 Handelsvermittlung von Bekleidung	179	216	265	185	173	97	47	64	73	73	81	45	38
46.16.4 Handelsvermittlung von Bekleidungszubehör	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
46.16.5 Handelsvermittlung von Schuhen, Lederwaren und Reisegepäck	.	.	.	.	.	.	6	7	.	4	5	6	5
46.18.2 Handelsvermittlung von Uhren, Edelmetallwaren und Schmuck	6	8	6	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.
46.24 Großhandel mit Häuten, Fellen und Leder	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
46.41 Großhandel mit Textilien	39	44	48	73	113	104	129	136	97	62	62	62	44
46.42 Großhandel mit Bekleidung und Schuhen	.	.	.	.	319	287	.	.	.	.	.	.	.
46.48 Großhandel mit Uhren und Schmuck	67	56	58	53	56	45	31	30	31	22	29	24	24
46.49.3 Großhandel mit Lederwaren, Reisegepäck, Geschenk- und Werbeartikeln	19	19	14	18	20	23	21	22	28	16	12	12	6
47.51 Einzelhandel mit Textilien	150	149	119	188	127	110	143	125	106	83	126	109	100
47.71 Einzelhandel mit Bekleidung	1 565	1 736	1 668	1 779	1 742	1 740	1 646	1 538	1 372	1 260	1 223	1 137	1 065
47.72 Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren	172	197	188	194	210	203	172	181	180	170	166	148	129
47.77 Einzelhandel mit Uhren und Schmuck	129	145	147	156	196	167	170	159	152	138	131	139	127
47.82 Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung und Schuhen an Verkaufsständen und auf Märkten	11	15	.	.	12	.	.	.	.	.	.	.	.
47.91.1 Versand- und Internet-Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen und Lederwaren	.	.	.	7	4	11	26	33	62	57	55	57	68
Bekleidung, Accessoires	2 929	2 954	2 897	3 064	3 082	2 895	2 827	2 754	2 480	2 229	2 178	1 991	1 839
20.42 Herstellung von Körperpflegemitteln und Duftstoffen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
46.18.5 Handelsvermittlung von kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	.	73	92	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
46.45 Großhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	101	.	.	105	113	150	206	283	368	273	291	271	222
47.75 Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln	223	226	217	225	214	219	200	183	172	166	212	230	255
Beauty	.	521	499	478	467	481	517	555	623	517	581	578	537
74.10.1 Industrie-, Produkt- und Mode-Design	.	18	30	26	22	14	12	18	13	13	16	17	13
Design	.	18	30	26	22	14	12	18	13	13	16	17	13
Modebranche insgesamt	.	3 493	3 426	3 568	3 571	3 390	3 356	3 327	3 116	2 759	2 775	2 586	2 389

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnung

Kontakt

Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Statistik und Wahlen
Brinckmannstraße 5
40200 Düsseldorf
Telefon: 0211 89 92126
E-Mail: statistik@duesseldorf.de

Autorin

Franziska Fritz

Gestaltung

Ibrahim Ethem Karagöz



Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Statistik und Wahlen

Herausgegeben von der

Landeshauptstadt Düsseldorf
Der Oberbürgermeister
Amt für Statistik und Wahlen
Brinckmannstraße 5, 40225 Düsseldorf

Verantwortlich Manfred Golschinski

IX/21

www.duesseldorf.de

